

**MARKRANSTÄDT**

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 07 / 2024 | 13. Juli 2024 | Jahrgang 34

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Feierlicher Spatenstich für den Neubau einer Kindertagesstätte am Kulkwitzer See

Am Donnerstag, dem 13. Juni 2024, fand der feierliche Spatenstich für den Neubau einer Kindertagesstätte am Kulkwitzer See statt. Neben Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Vertretern des Stadtrates nahmen auch Ute Thijsse-Noth vom Planungsbüro Kummer & Noth GmbH sowie Claudia Penseler vom späteren Träger Frühe Hilfen Leipzig e. V. teil.

Am Kulkwitzer See soll eine neue Kindertagesstätte mit 120 Plätzen entstehen, davon 80 Kindergarten- und 40 Krippenplätze. Davon werden 12 Plätze für Kinder mit Inklusionsbedarf sein. „Das Thema Inklusion übernimmt in der neuen Einrichtung einen wesentlichen Schwerpunkt“, erklärt Bürgermeisterin Nadine Stitterich. Lesen Sie weiter auf Seite 7.



Erster Spatenstich: Dr. Ursula Schuster, Kirsten Geppert, Jens Schwarzer, Ute Thijsse-Noth (Planungsbüro Kummer & Noth GmbH), Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Claudia Penseler und Melanie Henschel (Frühe Hilfe Leipzig e. V.) sowie Matthias Prautzsch (v. l.)

11. Promenadenfest am Westufer des Kulkwitzer Sees

Zum 11. Promenadenfest am Westufer des Kulkwitzer Sees laden die Stadt Markranstädt und die anliegenden Vereine herzlich am 10. August 2024 ab 11 Uhr ein. Neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm können sich Interessierte über das vielfältige Angebot von Sportarten auf dem Wasser und an Land informieren und ausprobieren. Natürlich lockt auch allerlei Spiel und Spaß für Kids, z. B. Kinderschminken, große Piratenhüpfburg. Auch der enviaM Städtewettbewerb gastiert wieder zum Familienfest. Den Abschluss bildet die Live-Band Bos Taurus, eine Coverband im Rock- und Pop-Bereich. Von Katy Perry über Bon Jovi bis Helene Fischer, spielen Bos Taurus einen starken Mix aus Songs zum Träumen und Tanzen. Das gesamte Programm finden Sie auf Seite 17.



Mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm: das beliebte Promenadenfest



148. Markranstädter Kinderfest

Fröhlich und bunt war die 148. Ausgabe des Markranstädter Kinderfestes. Bei sommerlichen Temperaturen wurden die vielen Angebote, wie z. B. die Kinderfestgala, der Familiennachmittag in der Ziegelstraße, der Fackel- und Festumzug und vieles mehr, rege besucht.

Wir freuen uns, dass es ein gelungenes Fest war und bedanken uns herzlich bei den ehrenamtlichen Mitgliedern des Markranstädter Kinderfestvereins e. V. und den vielen fleißigen Helfern.

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

GRUSSWORT

Mit Energie in die Zukunft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer hat Einzug gehalten und bringt uns eine schöne Zeit voller Wärme und lebendiger Aktivitäten. Die Jahreszeit ist ideal, um die Schönheit der Natur in unserer Stadt in vollen Zügen zu genießen, z. B. durch Spaziergänge in unseren Parks, Baden am Kulkwitzer See, gemütliche Grillabende zu Hause oder die Teilnahme an den zahlreichen Veranstaltungen vor Ort.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um unseren Vereinen und Ehrenamtlichen für ihr Engagement und ihre Unterstützung zu danken. Ihr aller Beitrag macht unsere Stadt und unsere Ortschaften zu einem lebenswerten und einladenden Ort und bietet unseren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Gesellschaft und Geselligkeit zu genießen. Das ist von unschätzbarem Wert. Ich lade Sie alle herzlich ein, an den zahlreichen Veranstaltungen teilzunehmen. Es erwarten Sie viele Sommerfeste, Sportveranstaltungen, Jubiläen und unser 11. Promenadenfest am 10. August 2024. Alle Veranstalter haben wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, mit vielen Aktivitäten zum Mitmachen und Genießen.

An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen, unseren Schülerinnen und Schülern ebenfalls erholsame und sonnige Ferien zu wünschen. Besonders stolz machen mich die hervorragenden Leistungen unserer Absolventinnen und Absolventen von Oberschule und Gymnasium. Das zeigt einmal mehr, dass unsere beiden weiterführenden Schulen gute Lern- und Lehrbedingungen vorweisen. Mein besonderer Dank gilt dabei dem Lehrerkollegium beider Einrichtungen, die sich immer wieder dafür einsetzen, den Jugendlichen einen bestmöglichen Abschluss zu ermöglichen. Engagement und Ausdauer haben sich wirklich gelohnt. Insofern haben sich alle jetzt erst mal eine schöne Urlaubs- und Sommerzeit verdient. Unseren Absolventinnen und Absolventen von Oberschule und Gymnasium wünsche ich alles Gute auf ihrem neuen Lebensweg. Mögen sie sich selbst verwirklichen und über sich hinauswachsen können und zeigen, was in ihnen steckt.

Ferienzeit heißt aber auch für uns als Schulträger schüler- und lehrerfreie Schulen. Selbstverständlich nutzen wir diesen Umstand daher für umfangreiche Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten. In der Grundschule Markranstädt werden unter anderem drei Klassenzimmer saniert, Türen, Akkus der Brandmeldeanlage und wasserführende Elemente der Sanitäranlagen getauscht. In der Grundschule Großlehna werden Handläufe im Außenbereich montiert, Motoren der Rauch-/Wärmeabzugsanlage ausgewechselt, Klassenzimmer gemalt. Weiterhin wurde ein neuer Schonbelag für den Sportraum angeschafft, damit auch in Zukunft der Sportraum für z. B. kulturelle Veranstaltungen genutzt werden kann. An der Grundschule Kulkwitz wird der Bolzplatz mit einem neuen Kunstrasen ausgestattet. Das Angebot des Bolzplatzes an der Grundschule wird gut nachgefragt, denn die Leidenschaft, Fußball zu spielen, ist nicht erst seit der laufenden Fußball-Europameisterschaft in Deutschland bei vielen Kindern sehr beliebt. Bewegung wollen wir selbstverständlich fördern.

Die umfangreichsten Maßnahmen stehen im Schulkomplex mit Oberschule und Gymnasium an. Neben Arbeiten an der Brand- und Einbruchmeldeanlage wird das Fachkabinett für Biologie an der Oberschule neu hergerichtet und neu ausgestattet. In diesem Zusammenhang werden ebenfalls moderne Mikroskope angeschafft. Auch hier werden Unterrichtsräume saniert und neun Klassenzimmer mit einem effektiven Schallschutz ausgestattet. Sowohl für Mädchen als auch Jungen werden jeweils WC-Anlagen frisch hergerichtet. Im Erdgeschoss wurde nunmehr endlich nach langer Zeit eine Lösung für das fehlende Krankenzimmer gefunden. Die bisherige Situation im Umgang war kein Zustand, sodass hier reagiert werden musste.

Für die Maßnahmen an den Grundschulen sowie Oberschule und Gymnasium werden im Sommer insgesamt rund 250.000 Euro ausgegeben.

Bei den vielen Aktivitäten behalten wir selbstverständlich auch unsere Spielplätze im Blick. Die defekten Fußballtore auf dem Spielplatz in Thronitz werden noch im Juli durch feuerverzinkte Metallrohrtore ersetzt. Dafür investieren wir rund 3.600 Euro.

Am 13. Juni haben wir den ersten Spatenstich für unsere neue KiTa am Kulkwitzer See vollzogen. Mit der neuen Einrichtung entstehen 120 weitere Plätze. In den zurückliegenden Wochen wurde ich immer wieder angesprochen, ob wir überhaupt eine neue Kindertagesstätte benötigen. Gibt es doch zwischenzeitlich wieder Mitteilungen von Einrichtungsschließungen aus Leipzig und Umlandkommunen. Einige sehen deshalb einen Widerspruch und fürchten, der Bau sei eine unnötige Investition. Noch immer sind wir nicht in der Lage, den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem 1. Lebensjahr nachkommen zu können. Der Bedarf nach Inklusionsplätzen wächst stetig. Beides hoffen wir mit der neuen Einrichtung endlich bedienen zu können, denn unser Ziel ist es, Kinder bereits frühzeitig zu fördern und ihnen bestmögliche Entwicklungsperspektiven zu geben.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch eine erholsame und schöne Sommerzeit wünschen. Genießen Sie die hoffentlich zahlreichen sonnigen Tage, bleiben Sie gesund und lassen Sie uns weiter gemeinsam die Lebensqualität hier vor Ort verbessern. Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen bei der ein oder anderen Festveranstaltung.

Ihre Bürgermeisterin, Nadine Stitterich





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Stadt Markranstädt über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 01.09.2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Markranstädt für die Wahlbezirke der Stadt Markranstädt wird in der Zeit vom 12.08.2024 bis 16.08.2024 während der üblichen Dienststunden

Ort der Einsichtnahme

in der Stadt Markranstädt, Bürgerbüro, Markt 1,
04420 Markranstädt

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16.08.2024 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung

Stadt Markranstädt, Bürgerbüro, Markt 1,
04420 Markranstädt

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11.08.2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

22 - Leipzig Land 2

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1 alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten

5.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,

- a wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11.08.2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16.08.2024) versäumt haben,
- b wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30.08.2024 16.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer

schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Externer Datenschutzbeauftragter der Stadt Markranstädt, Herr Ass. Jur. Schöne, Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter (Postanschrift: LRA Landkreis Leipzig, Kreiswahlbüro, Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna).

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 DatenschutzGrundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 DatenschutzGrundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 DatenschutzGrundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 des Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 DatenschutzGrundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Ort, Datum

Markranstädt, 13.07.2024

Gemeindeverwaltung

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin





MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer der Stadt Markranstädt,

Markranstädt hat sich dank Ihres unternehmerischen Engagements zu einem attraktiven Wirtschafts- und Wohnstandort entwickelt. Deshalb möchte ich Sie sehr herzlich zum Wirtschaftsempfang

**am Freitag, dem 30. August 2024 um 14 Uhr
in das KuK (Kommunikations- und Kreativzentrum),
Parkstraße 9**

einladen.

Diese Veranstaltung bietet Ihnen eine sehr gute Gelegenheit, um sich mit führenden Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zu vernetzen, aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen zu diskutieren und gemeinsam neue Impulse für die Zukunft zu setzen.

Sehr gern können Sie wieder Rollups, Flyer, Visitenkarten etc. zur Veranstaltung mitbringen. Wir stellen und legen diese aus. Auch in diesem Jahr werden Sie wieder die Möglichkeit haben, Unternehmen unserer Stadt auf eine besondere Weise kennenzulernen. Im Anschluss können Sie bei besonderen Speisen mit allen Gästen in den Austausch treten. So können Sie auch interessante Einblicke in relevante wirtschaftliche Themen gewinnen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie zu unserem Wirtschaftsempfang begrüßen darf, um mit Ihnen gemeinsam einen erfolgreichen Nachmittag zu verbringen.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum 31. Juli 2024 bei der Stadt Markranstädt, Wirtschaftsförderung (Carolyn Weber, E-Mail: c.weber@markranstaedt.de, Telefon 034205 61105).

Ich freue mich auf gute Gespräche und die Zeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Aktuelles aus dem Markranstädter Präventionsrat – MPR

In der ersten Jahreshälfte konnte in jeder unserer sechs Ortschaften eine gezielte Präventionsberatung für unsere Senioren durchgeführt werden. Im Speziellen ging es vordergründig um die Beratung zu Themen wie Betrug, Trickdiebstahl, Gefahren an der eigenen Haustür und auf der Straße, sowie die Gefahr durch falsche Polizeibeamte. Unser erfahrener Bürgerpolizist Herr Wedhorn hat gemeinsam mit der Bürgermeisterin durch die jeweiligen Veranstaltungen geführt. Beide hätten sich an der ein oder anderen Stelle noch ein wenig mehr Teilnehmer gewünscht.



Nach der Sommerpause wird **am 29. August 2024** in der Zeit von 15 – 17 Uhr eine zusätzliche Veranstaltung im **Mehrgenerationenhaus** angeboten, bevor dann später weitere Veranstaltungen auch zu anderen Themen durchgeführt werden sollen.

Außerdem widmet sich der MPR derzeit den kleinen und großen Verkehrsteilnehmern.

Mit Beginn des neuen Schuljahres möchte der MPR an den Grundschulen in Markranstädt die Wachsamkeit der Eltern & Kinder im Straßenverkehr mit der Aktion „VORSICHT & RÜCKSICHT“ erhöhen. Im ländlichen Raum ist es nicht immer unum-

gänglich, dass Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Dies führt zu einem hohen Verkehrsaufkommen vor den Einrichtungen, vor allem zu den Bring- und Abholzeiten. Trotz verschiedener Aktionen, dem Installieren von Messtafeln, Kontrollen des Ordnungsamtes und der Polizei parken viele Eltern weiterhin direkt vor den Einrichtungen. Das ist nicht nur verkehrswidrig, sondern auch problematisch für Kinder, die laufen oder mit dem Fahrrad zur Schule fahren. In zugesperrten Straßenräumen können die Kinder nur schwer sehen, was auf der Straße los ist und werden selber kaum von anderen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen. Durch weitere Kontrollen und Aufklärungsgespräche sollen verschiedene Maßnahmen in Kooperation mit den Schulen zur Sensibilisierung aller Verkehrsteilnehmer führen.

Über Aktuelles werden wir Sie an dieser Stelle informieren. Fragen oder Anregungen an den Markranstädter Präventionsrat senden Sie bitte an: mpr@markranstaedt.de

Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin

Schlüsselübergabe Tante Enso

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Montag, dem 1. Juli 2024 war es endlich soweit. Die Schlüsselübergabe für das neue Ladengeschäft Tante Enso in Großlehna stand unmittelbar bevor. Herr Florian Erritt, der Expansionsmanager von Tante Enso, kam an diesem Nachmittag nach Großlehna, um die Schlüssel in Empfang zu nehmen. Zeitgleich begann bereits der Ladenbauer mit dem Einbau der Regale und Möbel.



Torsten Hille, Nadine Stitterich, Florian Erritt

Offiziell hat damit der Vermieter Torsten Hille das Gebäude an den Expansionsmanager Florian Erritt und mich, stellvertretend für alle Menschen, die sich einen Tante Enso für Großlehna gewünscht haben, übergeben.

Das neue Objekt, das bereits seit mehreren Monaten in der Entwicklung ist, wurde mit großer Erwartung und Freude entgegengenommen, denn dieses ist mehr als nur ein Laden. Es ist für uns alle ein Symbol unserer Gemeinschaft, kennzeichnend für den Zusammenhalt gemeinsam etwas erreichen zu können und die Zukunft des Einzelhandels in Großlehna.

Mit der Schlüsselübergabe beginnt nun die nächste Phase: die Einrichtung und Vorbereitung des Ladens für die Eröffnung. Das Team von Tante Enso arbeitet intensiv daran, die Räumlichkeiten mit nachhaltigen und regionalen Produkten zu füllen und das Geschäft für die Eröffnung vorzubereiten.

Am Donnerstag, dem **25. Juli 2024 um 12 Uhr** wird es dann soweit sein, Tante Enso in Großlehna wird feierlich eröffnet und in der Bahnhofstraße 52 b in 04420 Markranstädt eingeweiht. Das Geschäft öffnet erstmals die Türen.

Seien Sie mit dabei und freuen sich auf den Moment, wenn das rote Band durchschnitten wird und Sie wieder in Großlehna einkaufen gehen können.

Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin

130 Jahre Kleingartenverein „Anton Vockert 1894 e.V.“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 8. Juni 2024 feierten wir ein ganz besonderes Jubiläum: Unser Kleingartenverein Anton Vockert 1894 e.V. blickte auf stolze 130 Jahre seines Bestehens zurück. Dies war ein Anlass, der nicht nur die Mitglieder des Vereins, sondern auch mich mit Stolz erfüllte.

Der Gartenverein wurde einst von einer kleinen Gruppe von Gartenliebhabern gegründet und hat sich seitdem zu einer wichtigen Institution in unserer Stadt entwickelt. Damals begann die Gründung mit dem Ziel, den Gemeinschaftsgedanken zu stärken und die Freude an der Gartenarbeit gemeinsam zu teilen. Heute hat sich die Gemeinschaft zahlreicher Kleingartenvereine zu einer Plattform für nachhaltiges Gärtnern, Naturschutz und soziales Miteinander entwickelt.

Anlässlich des herausragenden Jubiläums war es mir daher eine besondere Ehre, bei den Feierlichkeiten dabei sein zu dürfen und dem Verein zu diesem beeindruckenden Meilenstein gratulieren zu dürfen. Für die kommenden Jahre wünsche ich dem Kleingartenverein Anton Vockert weiterhin viel Erfolg und Wachstum. Möge die Gartengemeinschaft weiterhin blühen und gedeihen, damit das Engagement für Natur und Umwelt auch in den nächsten Jahrzehnten noch viele Früchte tragen kann.

Mein Dank geht auch an unsere Jugendfeuerwehr in Markranstädt, die mit zahlreichen Kameradinnen und Kameraden die Festivitäten vor Ort mit unterstützt hat.

Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin



v. l. n. r.: Birgit Voigt (Schriftführerin), Nadine Stitterich (Bürgermeisterin), Ralf Dirk Eckhardt (1. Vorsitzender Kreisverband), Karin Rösner (Vorsitzende KGV „Anton Vockert 1894“ e.V.), Birte Schütze (2. Vorsitzende Kreisverband), Diana Bernstein (Schatzmeisterin)

Stellenausschreibung Fachbereichsleitung Bereich „Stadtentwicklung“

Im Fachbereich „Stadtentwicklung“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Fachbereichsleiter/in (m/w/d)

zu besetzen. Der Bereich umfasst die Ämter Bauverwaltung, Liegenschaften, Stadtplanung und Bauleitplanung, Hochbau und Tiefbau, sowie Planung von Park- und Gartenanlagen. Wir suchen eine Führungspersönlichkeit mit einem hohen Maß an Sachkenntnis und Durchsetzungsvermögen, die es versteht, Mitarbeiter/innen motivierend und kooperativ zu führen.

Die Aufgaben umfassen u. a.:

- Leitung des Fachbereiches mit Fach- und Dienstaufsicht (Team umfasst ca. 10 Mitarbeiter),
- Koordinierung/Überwachung von städtischen Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau, von Sanierungsmaßnahmen an Straßen, öffentlichen Wegen, Plätzen, etc. (inkl. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren),
- Liegenschaftsmanagement
- Koordinierung/Überwachung der städtischen Bauleitplanung (Ortsplanung, Bauleitplanverfahren), städtebauliche Entwicklung und Aufgaben der Stadtsanierung und Städtebauförderung,
- Führen von Verhandlungen und Abschluss von Ingenieur-, Architekten-, Bau- und Erschließungsverträgen,
- Investitions- und Haushaltsplanung für den Amtsbereich, einschließlich Mittelüberwachung,
- Erstellung und Mitwirkung von Entscheidungsvorlagen für Beschlussfassungsorgane.

Anforderungen an den Bewerber:

- ein abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium in den Fachrichtungen Bauwesen, Architektur, Stadt- und Regionalplanung oder eine vergleichbare Fachrichtung,
- wünschenswert sind mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrungen im kommunalen Bereich sowie Kenntnisse über die einschlägigen Bestimmungen und Rechtsvorschriften,
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit,
- hohe Einsatzbereitschaft und gutes Zeitmanagement, selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit, Entscheidungskraft, Übernahme von Verantwortung
- Bereitschaft zur Teilnahme an u. a. Sitzungen, Besprechungen und Terminen außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Das bieten wir Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit,
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit im öffentlichen Dienst,
- Entgelt nach der Entgeltgruppe 13 TVöD – VKA,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr,
- Mobiles Arbeiten unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse,
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, zusätzliche Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst,
- Fahrtkostenzuschuss bei Nutzung des ÖPNV i. H. v. 30 %.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **4. August 2024** bevorzugt elektronisch oder schriftlich an:

E-Mail: personalamt@markranstaedt.de

Stadtverwaltung Markranstädt

Personalamt

Markt 1

04420 Markranstädt

Hinweise:

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Verzicht Sie bitte auf aufwendige Bewerbungsmappen und reichen Sie nur Kopien Ihrer Unterlagen ein. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, bitten wir um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ausschreibungsende gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bei Bewerbungen per Mail fügen Sie die Unterlagen als ein zusammenhängendes PDF-Dokument an. Bitte begrenzen Sie die Größe der E-Mail auf maximal 10 MB.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsunterlagen wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.markranstaedt.de/de/datenschutz.html> konkretisiert finden.

FACHBEREICH I – BRANDSCHUTZ

Die Sonne scheint, die Temperaturen steigen – der Sommer ist da.

Mit steigenden Temperaturen und zunehmender Trockenheit steigt die Gefahr von Wald-, Wiesen- und Feldbränden. Aus diesem Grund möchten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, auf ein immer wieder aktuelles Thema aufmerksam machen. Ein Wald-, Wiesen- oder Feldbrand benötigt zur Entstehung nur zwei Dinge:

Trockenes Brennmaterial und ein Funke oder Glut, die das Ganze zum Brennen bringt. Dies ist unter natürlichen Umständen jedoch eher selten, meist ist ein solcher Brand menschlichen Ursprunges. Unter anderem können folgende Unachtsamkeiten der Auslöser für Wald-, Wiesen- und Feldbrände sein:

- weggeworfene, noch glimmende Zigarettenstummel oder
- Laub, das im Garten oder auf Feldern verbrannt wird und sich durch Wind rasch ausbreitet, aber auch
- Brandstiftung ist eine häufige Ursache für Wald-, Wiesen- und Feldbrände.

Deshalb bitten wir Sie, in unseren Wäldern und Wiesen besonders umsichtig zu handeln, wenn es an mehreren Tagen sehr heiß und trocken war.

Wir bitten Sie: Nicht im Wald zu rauchen oder zu grillen und keinen Müll liegenzulassen. Denn schon eine Glasscherbe reicht aus, um bei erhöhter Waldbrandgefahr ein Feuer zu entfachen. Gleiches gilt für die Hitze, die Auto-Katalysatoren abstrahlen. Fahrzeuge sollten daher nur auf befestigten Parkplätzen aus Asphalt oder Schotter abgestellt werden und niemals auf trockenen Grasflächen. Das Parken auf Waldwegen oder am Straßenrand ist in Deutschland verboten.

Wie verhalten Sie sich, wenn Sie einen Brand bemerken?

Wer Flammen im Wald, einer Wiese oder auf einem Feld bemerkt, sollte umgehend die Feuerwehr benachrichtigen und kann dann – ohne sich selbst in Gefahr zu bringen – mit Löschversuchen beginnen. Kleine Feuerherde können zum Beispiel mit Sand oder Erde erstickt werden. Auch mit grünen Zweigen lassen sich Brände im Anfangsstadium bekämpfen. Dazu werden die Flammen in Richtung des Feuers mit gleichmäßigen Bewegungen ausgestrichen.

Bitte denken Sie daran, sich vor der Nutzung unserer Wälder über die aktuelle Waldbrandwarnstufe zu informieren (www.mais.de), auf Verbots- und Hinweisschilder zu achten und Zigarettenstummel wieder mitzunehmen. Dies schützt nicht nur präventiv vor Bränden, sondern schon auch die Umwelt.

Wenn Sie am Waldrand, nahe einer Wiese oder einem Feld wohnen, achten Sie bei einem Feuer im Garten darauf, dass es sich nicht verbreitet. Wenn sich ein Feuer dennoch ausbreiten sollte, verständigen Sie umgehend die Feuerwehr und flüchten quer zum Wind.

Bitte seien Sie achtsam und genießen den Sommer.

Jana Haetscher, Fachbereichsleiterin FB I

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, STADTMARKETING, SCHULEN, KULTUR

Fortsetzung Titel!

Feierlicher Spatenstich für den Neubau einer Kindertagesstätte am Kulkwitzer See

„Damit wollen wir dem wachsenden Bedarf nach Inklusionsplätzen gerecht werden und das beim Neubau von Anfang an konzeptionell berücksichtigen“, so Stitterich. Der neue Träger Frühe Hilfen e. V. arbeitet nach dem Montessori-Konzept. Die Kindertagesstätte wird nach diesem Konzept in Doppelgruppen mit angeschlossenem Sanitär- und Garderobenbereich gegliedert. Für die Kindergartenkinder werden drei Doppelgruppen eingerichtet, für die Krippe zwei. Dabei gehört bei der Krippe je ein Schlafrum zur Funktionsgruppe. Im Entwurf wird der Schwerpunkt auf die flexible Nutzung von Räumen gelegt. Ein Raum, der für Inklusion, Förderung und Therapie zur Verfügung steht, kann bei geschickter Ausstattung auch für Elterngespräche oder Dokumentationsarbeit dienen. Im geplanten Sportraum können bei Bedarf auch Schulungen durchgeführt werden. Mobile Trennwände tragen zur flexiblen Nutzung bei.



Ansicht neue Kita am See (Planungsbüro Kummer & Noth GmbH)



Achtung Waldbrandgefahr auch in Markranstädt!

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

bitte helfen Sie Brände zu vermeiden! Bitte nicht im Wald rauchen, grillen oder Müll liegenlassen.

Wer Flammen im Wald, auf einer Wiese oder auf einem Feld bemerkt, sollte umgehend die Feuerwehr unter 112 benachrichtigen.

Ihre Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Foto: Brand auf der Lichtung im Pappelwald 2022

Eine Verteilkküche sorgt für die Versorgung von Kindern und Personal mit Speisen und Getränken. Ein Elterntreff und eine Frühförderstelle runden das inklusive Angebot ab.

Die Kostenschätzung weist Gesamtkosten in Höhe von ca. 5,9 Mio. Euro aus. Für das Projekt erhält die Stadt Markranstädt eine Fachförderung vom Landkreis Leipzig in Höhe von rund 1,5 Mio. Euro. Die Fertigstellung ist für 2026 geplant.

Der Neubau ist notwendig, weil die Kita-Bedarfsplanung des Landkreises Leipzig für Markranstädt immer noch einen negativen Saldo bei der Betreuung aufweist. „Den Rechtsanspruch auf eine Betreuung ab dem 1. Lebensjahr können wir in Markranstädt derzeit nicht vollumfänglich bedienen“, so Stitterich weiter. Markranstädt verfügt über 758 Betreuungsplätze für Kinder zwischen dem 1. Lebensjahr und bis zur Einschulung. Von den 758 Plätzen sind derzeit 750 belegt. Rund 120 Markranstädter Kinder werden aktuell außerhalb von Markranstädt betreut. „Um der Nachfrage nach Betreuungsplätzen nachkommen zu können, wurde in nahezu jeder Kita die Kapazität auf das Maximale nach oben geschraubt“, äußert sich Stitterich,

„So sind noch heute Gebäudeteile im Betrieb, die bereits vor über zehn Jahren einen Ersatzneubau erhalten haben.“ Aufgrund der hohen Auslastung der Einrichtungen in Markranstädt kann der Bedarf nach Inklusionsplätzen nicht vollumfänglich bedient werden. Eine notwendige Sanierung der AWO-Kita Waldknuffel, der größten Einrichtung in Markranstädt mit 208 Kindern, kann nur erfolgen, wenn im Bereich der Betreuungsplätze etwas Spielraum ist. „Um jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten und notwendige Sanierungen angehen zu können sowie dem Bedarf nach Inklusionsplätzen gerecht zu werden, benötigen wir die neue Kita“, führt die Bürgermeisterin aus.

Darüber hinaus sieht das Integrierte Stadtentwicklungskonzept für Markranstädt ein Bevölkerungswachstum von 1.000 Personen bis zum Jahr 2035 vor. Um dieser Entwicklungsstrategie Rechnung tragen zu können, bedarf es ebenfalls eines Ausbaus der Betreuungsplätze.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mit Energie in die Zukunft.

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG UND FORSTEN SÜD

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd
Müllnerstraße 59
06667 Weißenfels

Bodenordnungsverfahren Stößwitz uH
Verf.-Nr. 611/42 WSF012
Landkreis Burgenlandkreis

Ausführungsanordnung vom 31.05.2024

1. Ausführungsanordnung

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplans in der Fassung des 1. Nachtrags zum Bodenordnungsplan im Bodenordnungsverfahren „Stößwitz uH“, Verf.-Nr.: 611/42 WSF012 gemäß § 61 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird auf den 01.06.2024, 0.00 Uhr festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf den Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

2. Begründung

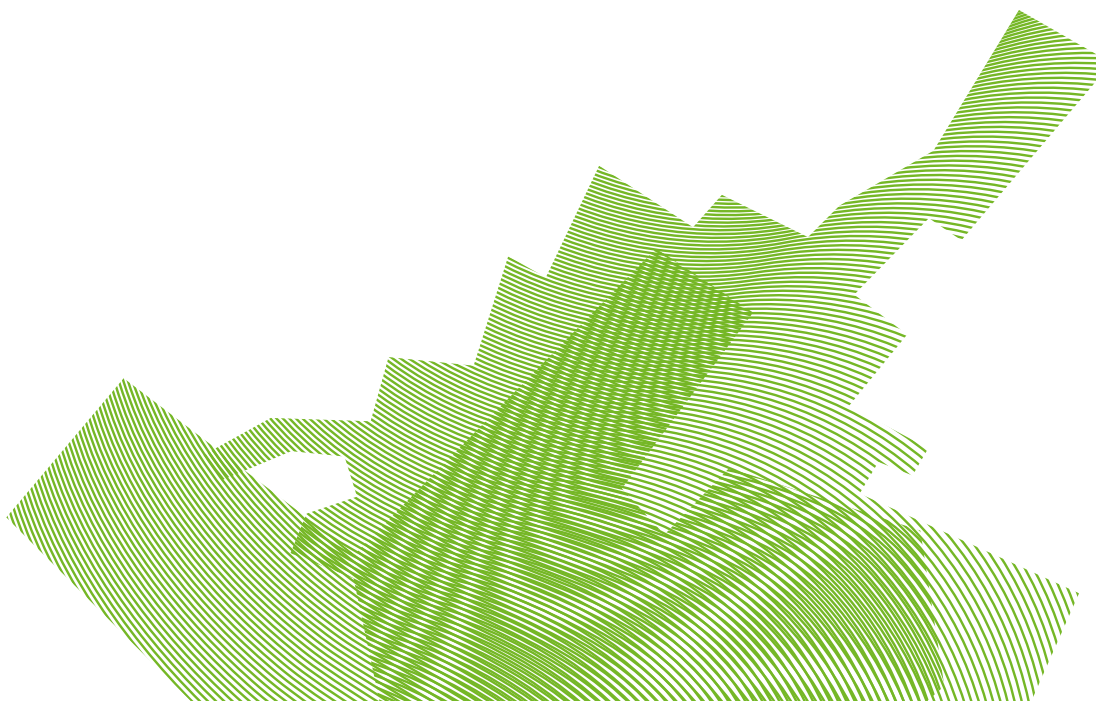
Die Voraussetzungen nach § 61 LwAnpG liegen vor. Der Bodenordnungsplan sowie sein 1. Nachtrag ist den Beteiligten bekannt gegeben worden. Der Bodenordnungsplan und sein 1. Nachtrag sind unanfechtbar.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

Schott

DS



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GÖHRENZ

Seniorenfahrt 2024

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaften Göhrenz und Albersdorf,

unter Bezugnahme des Beitrages aus der Juni-Ausgabe des Markranstädt informativ möchte Ihnen der Ortschaftsrat Göhrenz nach der letzten Sitzung dieser Wahlperiode vom 3. Juni 2024 ergänzend nach finaler Abstimmung mitteilen, dass der Preis für die Seniorenfahrt für jeden Teilnehmer 37 Euro beträgt. Dieser Preis ist mit dem Ortschaftsrat der Ortschaft Kulkwitz abgesprochen und soll aus Gründen der Gleichheit für jeden Teilnehmer gelten.

In diesem Preis ist das Mittagessen nicht inbegriffen. Die Kosten für die Busfahrt tragen die Ortschaftsräte Kulkwitz und Göhrenz je zur Hälfte aus der hierfür bestehenden Kasse.

Im Teilnehmerpreis von 37 Euro sind die Serviceleistungen des Busunternehmens, die Stadtbesichtigung, die Stadtfahrt zu Wasser und das Kaffeegedeck inbegriffen.

Wie schon im Beitrag in der Juni-Ausgabe des Markranstädt informativ bekanntgegeben, können Sie Ihre Teilnahme gern beim Ortsvorsteher Jens Schwarzer unter 0176 22645999, per E-Mail unter Jens.Schwarzer@bbg-leipzig.de oder bei jedem anderen Mitglied des Ortschaftsrates anmelden.

Wir freuen uns auf Sie und dürfen einer regen Teilnahme entgegengehen.

In diesem Sinne verbleibt Ihnen mit den besten Grüßen und Wünschen

i. A. *Sylvia Heenemann-Weiland*, Ortschaftsrat Göhrenz/Albersdorf

ORTSCHAFT GROSSLEHNA

Liebe Großlehnaer, liebe Altranstädter,

ich kann eigentlich kurz und bündig anfangen: Das Festwochenende vom 7. bis 9. Juni 2024 war ein voller Erfolg. Der Festakt in der Kirche Großlehna war trotz der Ernsthaftigkeit des Themas unterhaltsam vorgetragen worden und in bester Qualität vom Scharnhorstchor Großlehna begleitet. Bereits nach dieser Veranstaltung gab es viele Gespräche und Begegnungen. Der Samstag war als Familientag beworben und war auch sehr gelungen. Viele sportliche Aktivitäten haben die Besucher am Wochenende angezogen. Vom Fußballturnier der Kleinsten bis zum Punktspiel der „Großen“, Volleyballturnier, Skatturnier und Preiskegeln. Besondere Aufmerksamkeit konnte das Ringreiten mit einer sehr großen Teilnehmerzahl an Reitern auf sich ziehen.

Wichtig für die Besucher war auch die Versorgung, die ohne Anstehen und in Vielfalt angeboten wurde. Für die Jüngsten gab es viele Möglichkeiten, sich zu beschäftigen. Das reicht vom Kinderschminken mit dem MGH, Spiel, Kinderkarussell bis hin zur Losbude und vielen Luftballons. Die musikalische Umrahmung mit dem Jugendblasorchester des Gymnasiums fand ebenso Anklang wie die Altranstädter Dorfmusikanten und die Stammtischler.

Mich hat von den Besuchern an diesem Wochenende großes Lob erreicht, was die gute Organisation und Angebote betrifft. Livemusik zum Tanz und ein Feuerwerk, was seinesgleichen

suchte, hat alle begeistert. Das geht natürlich nur mit dem besonderen Engagement des Festkomitees, das insbesondere die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Mitglieder der TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 eingebunden hat. Es kann gar nicht wirklich ermesen werden, wie viele und wie intensiv sich alle eingebracht haben. Meinen herzlichsten Dank auch dem Schlossverein, der Stadtverwaltung Markranstädt und allen anderen Helferinnen und Helfern!

Natürlich wäre es auch nicht machbar gewesen, wenn es nicht so viele engagierte Spenderinnen und Spender gegeben hätte. Das reicht von Handwerkern, Unternehmen bis zu einer Reihe von Privatpersonen. Auch ihnen meinen allerherzlichsten Dank im Namen des Festkomitees. Nicht zu vergessen sind auch ganz praktische Unterstützungen, wie die Rasenpflege vor dem Fest, die Müllentsorgung oder Bauteile fürs Ringreiten. Sehen Sie mir nach, wenn ich nicht alle Unterstützer genannt oder jemanden vergessen habe. Das Fest hat insgesamt ein wenig an die früheren Kinderfeste erinnert. So wünschen sich viele Besucher natürlich eine Fortsetzung. Allerdings ist dies dann die Aufgabe des neu gewählten Ortschaftsrates, zu entscheiden und zu organisieren.

Das führt noch zu einem Hinweis in eigener Sache. Ich scheide praktisch mit der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Ortschaftsrates dann auch als Ortsvorsteherin aus. Mein kommunalpolitisches Engagement umfasste nunmehr über 22 Jahre als hauptamtliche Bürgermeisterin und 5 Jahre Ortsvorsteherin in Großlehna. Ich möchte mich daher bei den Bürgerinnen und Bürgern bedanken, dass sie mir ein solches Vertrauen entgegenbrachten und ich so lange kommunalpolitisch aktiv sein durfte. Ich habe meine Arbeit immer mit Leidenschaft und Engagement in der Sache gemacht und ich hoffe, Sie haben das auch gespürt. Den Seniorinnen mit ihrem Kaffeemittag bleibe ich erhalten, solange die Gesundheit mitmacht. Eine Sache ist noch offen und das ist die Eröffnung unseres Tante Enso Supermarktes. Das soll, wenn alles planmäßig läuft, am 25. Juni 2024 um 12 Uhr passieren. Sie sind herzlich eingeladen, die Einweihung mit uns gemeinsam bei einer kleinen rustikalen Feier vor Ort zu erleben.

Dem neu gewählten Ortschaftsrat wünsche ich alles Gute und immer eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen. Ich verabschiede mich von Ihnen allen und wünsche nur das Beste.

Ihre Carina Radon, Ortsvorsteherin



KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

AWO-KINDERTAGESSTÄTTE „FORSCHERINSEL“

Eine weitere Verschönerung für unsere AWO-Kindertagesstätte Forscherinsel

Im Frühjahr dieses Jahres wurde Herr Umlauf auf unseren nachhaltigen Bau der AWO-Kindertagesstätte aufmerksam, und vor allem der runde Holzbau faszinierte ihn als Holzfachmann. Kurz erläuterte er seine Leidenschaft für das Material Holz und bot uns ein lebensgroßes Relief, welches einen Ast mit drei Eichhörnchen darstellt, an. Eine wunderschöne Schnitzarbeit, alle Kinder staunten sehr und hatten jede Menge Fragen zu dem Material und dem Herstellungsvorgang. Seit April schmückt nun unsere naturverbundene Kita am Eingang ein Holzrelief und bei aufmerksamen Besuchen kann es ein Jeder entdecken und unsere Eichhörnchen begrüßen. Unsere Kinder erfreuen sich immer wieder daran und wir wünschen Herrn Umlauf weiterhin viel Freude beim handwerklichen Arbeiten.



Schmückt nun den Eingang der Kita – Holzrelief von Torsten Umlauf

I. Lüer, Kita-Leiterin

KINDERTAGESSTÄTTE „AM STADTBAD“

Kita „Am Stadtbad“ ist offiziell ein „Haus in dem Kinder forschen“



Koordinatorin Beatrice Kukla überreicht Julia Matthes und Vanessa Raith die Zertifizierung (v. l.)

Am 7. Mai 2024 war es so weit: Nach mehreren Weiterbildungen, diversen durchgeführten Projekten sowie einem anspruchsvollen Fragebogen erhielt die Kita „Am Stadtbad“ die begehrte Plakette der „Stiftung Kinder forschen“. Die verantwortliche Koordinatorin Frau Beatrice Kukla überreicht Kita-Leiterin Julia Matthes sowie der verantwortlichen Erzieherin Vanessa Raith die Zertifizierung zum „Haus in dem Kinder forschen“, welche nun den Eingangsbereich schmückt.

Die pädagogischen Schwerpunkte der Kita „Am Stadtbad“ liegen auf Bewegung und Naturpädagogik und so lag Forschen und Entdecken nahe. Das „Haus in dem Kinder forschen“ steht für MINT-Bildung für nachhaltige Entwicklung – also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Hiermit werden Entdecken und Forschen in der pädagogischen Konzeption verankert und sind somit fester Bestandteil des Alltags der Kinder.

Hiermit werden Entdecken und Forschen in der pädagogischen Konzeption verankert und sind somit fester Bestandteil des Alltags der Kinder.

Die emsigen Erzieherinnen setzen die Inhalte, die sie in den Weiterbildungen kennengelernt haben, auch gleich um. So gibt es aktuell in der Krippe ein Projekt zum Thema Bienen und im Kindergartenbereich gibt es ein sechs Wochen langes Projekt zur Nachhaltigkeit mit den Themen Mülltrennung und Müllsammeln, Upcycling sowie Klimawandel. Diese Projekte werden durch vielfältige Methoden unterstützt: Neben der Bücherbetrachtung und passenden Liedern stellen die Kinder selbst Pappmaschee her, fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln und besuchen ein Theaterstück.

Ulrike Seltmann, stellv. Leiterin

OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT

Erstes Saxony Jumpshot Festival 2024 begeistert Basketballfans in Markranstädt

Das erste Saxony Jumpshot Festival 2024 war ein voller Erfolg und legte den Grundstein für hoffentlich viele weitere großartige Events in den kommenden Jahren. Das Mega-Event, das von der Basketballmannschaft der Oberschule Markranstädt, den Racoons, initiiert wurde, bot spannenden Basketball und packende Wettbewerbe.

In ihren brandneuen Trikots und unter dem neuen Logo der Sportfachschaft betrat das Team der Racoons zum ersten Mal das Parkett. Die Mannschaft zeigte eine beeindruckende Leistung und sicherte sich den 2. Platz beim ersten Saxony Jumpshot Festival. Gegen die starken Favoriten der Ense-Schule Bad Wildungen (Hessen) war jedoch kein Vorbeikommen. Die Ense-Schule bewies ihre Dominanz und sicherte sich den Turniersieg.

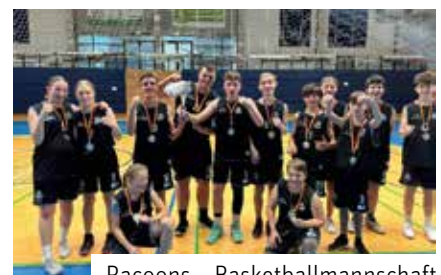
Ein weiteres Highlight des Festivals war der aufregende Jumpshot Contest während der Halbzeit. Hier setzte sich Hal-leluja von der Ense-Schule knapp mit einem Ergebnis von 8 : 7 gegen Josephin von den Racoons durch und wurde zur besten Jumpshooterin gekürt. Der Pokal für den besten Jumpshooter ging jedoch an die Racoons der Oberschule Markranstädt. Lenny triumphierte in einem packenden Finale gegen seinen starken Konkurrenten Jason von der Ense-Schule ebenfalls mit einem knappen 8 : 7.

„Wir sind unglaublich stolz auf das, was wir hier auf die Beine gestellt haben“, sagte der Trainer der Racoons. „Dieses Festival hat gezeigt, wie viel Leidenschaft und Talent in unseren Jugendlichen steckt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen auf noch mehr Teilnehmer und Zuschauer.“

Das Saxony Jumpshot Festival 2024 hat bewiesen, dass Markranstädt ein herausragender Austragungsort für Basketball-Events ist. Die Organisatoren planen bereits die nächste Ausgabe und hoffen, dass sich dieses Festival zu einem der Sportereignisse in der Region entwickeln wird.

Let's Ball – Wir freuen uns auf viele weitere unvergessliche Momente beim Saxony Jumpshot Festival in den kommenden Jahren!

Herr Scheuermann, Oberschule Markranstädt



Racoon – Basketballmannschaft der Oberschule Markranstädt

HANNAH-AHRENDT-GYMNASIUM MARKRANSTÄDT

Feierliche Abiturzeugnisausgabe

Am 8. Juni 2024 fand die feierliche Abiturzeugnisausgabe des Hannah-Arendt-Gymnasiums in Markranstädt statt. In einer festlichen Zeremonie in der Aula des Schulkomplexes wurden den Absolventinnen und Absolventen ihre lang ersehnten Abiturzeugnisse überreicht.

Die Veranstaltung war geprägt von Freude und Stolz. Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und weitere Gäste versammelten sich, um den erfolgreichen Abschluss der Schülerinnen und Schüler zu feiern. In ihrer Rede betonte die Schulleiterin Frau Dietze, wie wichtig es ist, sich in die Gesellschaft einzubringen und die Welt mitzugestalten, und gratulierte den 73 Abiturientinnen und Abiturienten zu ihren Leistungen. Zwei von ihnen erreichten das herausragende Ergebnis von 1,0. Anerkennung gilt ebenfalls drei weiteren Schülerinnen, die einen Schnitt von 1,1 und 1,2 sowie 1,3 erreichten.

Auch die Bürgermeisterin Frau Stitterich gratulierte den Schülerinnen und Schülern mit einem herzlichen Grußwort der Stadt Markranstädt zu diesem besonderen Meilenstein und überreichte den Jahrgangsbesten ein Geldgeschenk der MBWV.

Nach der feierlichen Übergabe der Zeugnisse, brachte die Verleihung des Physikpreises an eine unserer Schülerinnen, sowie

die Verleihung des Schulpreises mit entsprechender Laudatio für eine weitere Schülerin die Veranstaltung zu ihrem krönenden Ende. Auch die Eltern der glücklichen Abiturientinnen und Abiturienten wurden für ihre Unterstützung und ihr Engagement in einem rührenden Moment gewürdigt.

Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern herzlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft. Möge dieser Abschluss der Beginn vieler weiterer Erfolge und glücklicher Momente sein.

Franziska Goldammer, Lehrerin am Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt



HAG – Abiturjahrgang 2024

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

DÖHLENER VOLKSFESTFREUNDE E.V.

61. VOLKSFEST
vom 16. bis 18. August 2024

Freitag, 16. August 2024

18.00 Uhr Kinder basteln unter Anleitung des Textilzirkels Döhlen
19.00 Uhr Kinderprogramm mit Nancy & Co., im Anschluss Überraschungen für unsere Kleinsten im Park
21.00 Uhr Fackel- und Lamplionumzug von Quesitz zur Festwiese nach Döhlen, Transport mit der Feuerwehr von der Festwiese zum Stellplatz am Teich Pappelweg, im Anschluss großes Feuerwerk

Sonnabend, 17. August 2024

14.00 Uhr Ringreiten
14.30 Uhr Kaffee und Kuchen von den Döhleener Volksfestfreunden mit musikalischem Rahmen
15.00 Uhr Programm des Seebenischer Kultur- und Faschingsvereins e.V.
20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit „The Soundcrew“ und großem Abendprogramm
Auftritte des Seebenischer Kultur- und Faschingsvereins e.V. und der Döhleener Volksfestfreunde mit „Was für ein Theater?“

Sonntag, 18. August 2024

10.30 Uhr Zeitgottesdienst
14.00 Uhr Seifenkistenrennen
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt, Bogenschießen für Groß und Klein mit dem „Quesitzer Traditionsverein 2000 e.V.“
15.30 Uhr Verkaufsmodenschau mit dem MK Modeexpress
ab 18.00 Uhr Ausklang

Der Eintritt auf den Festplatz ist an allen Tagen frei.
Der Eintritt zur Abendveranstaltung im Festzelt ist kostenpflichtig.

Hinweis: Im Umfeld bestehen nur begrenzte Parkmöglichkeiten!

Am Sonnabend und Sonntag bieten regionale Anbieter eine Auswahl ihrer Produkte auf dem Festplatz an. Für das leibliche Wohl an allen Tagen sorgen das Team von „Franks Bierstube“ aus Rätzitz und Schausteller Arthur Seifert aus Quesitz.

Änderungen sind vorbehalten!

Wir freuen uns auf unsere Gäste!

Döhleener Volksfestfreunde e.V.

Internet: <http://www.volksfestfreunde.de.rs>



HEIMATVEREIN GÖHRENZ E.V.

17. Göhrenzer Kinder- und Dorffest mit Flohmarkt und 20 Jahre Heimatverein

Der Heimatverein feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Das bevorstehende 17. Kinder- und Dorffest mit Flohmarkt am 14. September 2024 soll auch diesem Anlass gebührend entsprechen und Ausrichtung finden.

Das Fest wird um ca. 13 Uhr mit buntem Flohmarkttreiben der Kinder beginnen. Anmeldungen können immer noch gerne und bis zum 10. September 2024 unter andrea.paetzold70@gmail.com erfolgen. Diese dienen ausschließlich organisatorischen Zwecken, insbesondere der Platzierung.

Ab ca. 14.30 Uhr beginnt der gemütliche Kaffee-Nachmittag mit frischem Kuchen. Gerne nehmen die Mitglieder des Heimatvereins selbstgebackenen Kuchen von den Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortschaften entgegen. Wer möchte, kann sein Backwerk gerne bis 14 Uhr am Festzelt/Transval abgeben. Wir danken dafür schon jetzt ganz herzlich.

Nebst Kaffee und Kuchen wird es Stände mit frisch gebackenen Waffeln und anderen leckeren Süßigkeiten sowie Eis (von der Eisdiele Miltitz) geben.

Aber auch Vertreter der Kleinen Farm werden das Fest mit Tieren bereichern.

In diesem Jahr werden alle vom Heimatverein vereinnahmten Spenden dieser Kleinen Farm zugutekommen, da die flächen-deckend anzutreffende Kostenexplosion die Sorge um die Tiere gefährdet und jede noch so kleine finanzielle Unterstützung dem Erhalt der Kleinen Farm dient.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Heimatvereins wird es auch eine Tombola geben. Jedes Los gewinnt und wenn es ein Trostpreis ist.

Ab ca. 16 Uhr können sich unsere Jüngsten mit tänzerischen Einlagen zur Kinderdiskothek einbringen. Ab diesem Zeitpunkt in

etwa werden die Grills für die Echten Thüringer Bratwürste und dem Käse vorbereitet, sodass ab ca. 16.30 / 17 Uhr der Verkauf beginnt.

Auch in diesem Jahr wird es wieder Angebote für sportliche Betätigung sowie Spiel und Spaß geben. Zu fortgeschrittener Zeit spielt der DJ dann für die Jugendlichen und die Generationen Eltern und Großeltern auf.

Der Heimatverein würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen und wünscht Ihnen und uns allen ein wundervolles Fest bei schöner Atmosphäre.

Mit all unseren besten Wünschen bis dahin verbleiben Ihnen

Andrea Mincev und Sylvia Heenemann-Weiland,
Heimatverein Göhrenz e.V.

SPORTVEREINE

SG RÄPITZ 1948 E.V. /

TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 E.V.

Nachwuchskicker für den Großfeldbereich gesucht

Um die bestehenden Spielgemeinschaften der SG Rätzitz und der TSG Blau-Weiß Großlehna weiterhin an den Start schicken zu können, suchen wir ab sofort Verstärkung in den aufgeführten Jahrgängen (siehe Plakat unten). In den Sommerferien kann der Trainingsplan abweichen und eine vorherige Kontaktaufnahme wäre wünschenswert.

Wer Lust auf Fußball und eine starke Gemeinschaft hat, ist bei uns genau richtig. Jeder motivierte Kicker ist gern gesehen. Sportliche Grüße aus Rätzitz und Großlehna

Annett Zausch, SG Rätzitz 1948 e. V.

Spielgemeinschaft Rätzitz und Großlehna

JUNGE HELDEN GESUCHT!

Wenn du Bock auf kicken hast, bist du bei uns genau richtig.

Trainingszeiten Jahrgänge 2011-2009		Trainingszeiten Jahrgänge 2008-2007	
Montags	in Rätzitz 17:00	Dienstags	in Großlehna 17:30 Uhr
Donnerstags	in Großlehna 17 Uhr	Freitags	in Rätzitz 17:30 Uhr

Ansprechpartner: Marcus Fiedler ☎ 0163 - 78 55 677
Ansprechpartner: David Görnich ☎ 0179 - 90 02 791

Layout & Druck by freemove.de

SSV MARKKRANSTÄDT E.V.

WIR BRAUCHEN EURE UNTERSTÜTZUNG – Spendenaktion Kunstrasenplatz

Vor fast 20 Jahren freuten wir uns riesig über unseren neuen Kunstrasenplatz im Stadion am Bad.

Nach 18 Jahren, zahlreichen Spielen und Turnieren, vielen Toren und großartigen Siegen ist es aber nun dringend an der Zeit für einen neuen Belag, um auch in Zukunft all unseren Spielern und Mannschaften beste Trainings- und Spielbedingungen bieten zu können.

Werdet also Teil unseres Vereins, helft uns bei der Realisierung des Projektes und sichert euch euren Teil des Kunstrasenplatzes.

Alle Spender werden digital erwähnt und auch nach Fertigstellung auf einer Tafel direkt am Kunstrasenplatz präsentiert!

Weitere Informationen findet ihr hier:

<https://ssv-markkranstadt.fussball-kunstrasen.de/>

Stefan Weicker, SSV Markranstädt e. V.

Unser Kunstrasenplatz braucht einen neuen Belag.

Werde EIN TEIL davon & hilf uns!

SCAN MICH!

Stefan Weicker / ☎ 0163 - 62 17 646
kunstrasen@ssv-markkranstadt.de

Konrad Egi erhält Einladung zum Sommerfest des Ministerpräsidenten

Als Würdigung und Dank für seine jahrelange ehrenamtliche Arbeit beim SSV wurde Konrad Egi unter dem Motto „EhrenSach(s)e“ zum diesjährigen Sommerfest des sächsischen Ministerpräsidenten eingeladen. Im Innenhof der Staatskanzlei

durfte Konrad gemeinsam mit seiner Frau einen kurzweiligen Abend mit einem bunten Kulturprogramm erleben.

Konrad (74) ist sein Leben lang immer dem SSV treu geblieben und nach seiner aktiven Zeit als Spieler im Nachwuchs und den Herren, engagierte er sich als Trainer und Jugendleiter. Auch heute noch ist er ein kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner bei der Organisation von Turnieren und Veranstaltungen vor allem im Nachwuchsbereich.

Stefan Weicker, SSV Markranstädt e. V.

TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 E.V.

Ein Jahr voller Erfolge und ein Wechsel an der Spitze bei der TSG

Hey Fans, Mitglieder und Freunde der TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V., was für ein Jahr für die TSG!

Auch wenn unser Spiel auf dem Fußballfeld zuletzt vom eingeleiteten Neuanfang geprägt war und wir hin und wieder Lehrgeld zahlen mussten, konnten wir insgesamt mit Fußball, Volleyball, Zumba, Badminton und Gymnastik und vielen weiteren, außersportlichen Aktivitäten glänzen.

Und wisst ihr was? Unsere Bilanzen strahlen genauso hell! Unser Schatzmeister Andree Kriehmigen hat die Zahlen präsentiert, und wir können stolz verkünden: Wir haben ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr hinter uns!

Aber es gibt noch mehr Neuigkeiten! Nach einer Ära von 23 Jahren als unser Kapitän abseits des Rasens hat Helmo Braukhoff beschlossen, die Kapitänsbinde abzulegen. Neu gewählt wurde Rico Kanefke und übernimmt damit das Spielfeld als neuer Vorsitzender. André Rödel tritt gleichzeitig als unser neuer

Geschäftsführer an, der den Job von Martin Kreis übernehmen wird.

Rico hat in seiner Antrittsrede seine ersten Ziele genannt: Transparenz, Respekt, bessere Kommunikation und vor allem, dass ihr, unsere Mitglieder, mehr mitreden könnt. Denn ihr seid das Herz unseres Vereins.

Natürlich ging der Dank der anwesenden Mitglieder an Helmo B. und Martin K. für ihre jahrelange Treue und an die wiedergewählten Vorstände David G. und Andree K. für ihren unermüdlichen Einsatz.

Bevor wir das Spielfeld für das nächste Jahr betreten, wollen wir aber noch einen Moment nehmen, um Danke zu sagen. Danke an Euch alle, die bei unseren Veranstaltungen dabei waren, die mitorganisiert haben und die ihre Arbeitsstunden geleistet haben. Ohne Euch wäre die TSG nicht das, was sie ist.

Auf ein weiteres Jahr voller Erfolge und Gemeinschaft! Für alle Fragen, Anfeuerungen oder wenn ihr einfach mal „Hallo“ sagen wollt, erreicht ihr uns wie immer unter post@tsg-blau-weiss-grosslehna.de.

David Görnich, Stellv. Vorsitzender



v.l.n.r.: D. Görnich, A. Rödel, R. Kanefke, A. Kriehmigen

MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

STADTBIBLIOTHEK MARKRANSTÄDT

Neu eingetroffen in der Bibliothek

Aus unserer neuen Bücherlieferung möchten wir Ihnen gerne ein paar Romane vorstellen:

Tlili, Cécile: „Ein Sommerabend“

Ein heißer Sommerabend in Paris, zwei Paare kommen zusammen. Doch was nach einer harmlosen Essenseinladung klingt, wird zur aufwendigen Maskerade, bei der alle versuchen, den Schein zu wahren, um ihre ganz eigenen Ziele zu verfolgen. (Quelle: Kein & Aber)



Bildquelle: Limes Verl.

Janson, Karin: „Eine Frau, ihr Bus und der unverschämte Kluge Plan“

Altenpflegerin Annie musste schon so einiges durchmachen und nun verliert sie auch noch ihren Job. Voller Optimismus schmiedet sie einen genialen, aber verrückten Plan: Sie fährt mit einem

Die Stadt, die versorgt.

alten roten Postbus voller Damenunterwäsche durch das ländliche Schweden, um den Frauen BHs in der richtigen Körbchengröße direkt vors Haus zu liefern. Dadurch bringt sie nicht nur frischen Wind in das Leben ihrer Kundinnen, sondern auch ihre eigene Sicht auf die Dinge verändert sich. Doch dann holt sie ein bitteres Geheimnis aus der Vergangenheit ein ... (Quelle: Limes Verl.)

McFadden, Freida: „Sie kann dich hören“ (Thriller)

Millie tritt ihre neue Stelle als Hausmädchen im noblen New Yorker Penthouse von Douglas Garrick an. Alles wirkt makellos. Doch es gibt einen Raum, den Millie nicht betreten darf. Douglas' kranke Frau Wendy soll sich hier ungestört erholen. Aber die Geräusche aus dem Zimmer lassen Millie das Blut in den Adern gefrieren. Sie ahnt: Wenn sie diese Tür öffnet, gibt es kein Zurück. (Quelle: Heyne)

Wortberg, Christoph: Gussie

Ein Jahr nach dem Ende des Ersten Weltkriegs heiratet Gussie Zinsser den Kölner Oberbürgermeister Konrad Adenauer. Die Unterschiede zwischen den beiden könnten größer nicht sein. Ihre Lebenslust prallt auf seine Verslossenheit. Aber Gussie lässt sich nicht unterkriegen. Sie gewinnt die Herzen ihrer Stiefkinder, bekommt fünf eigene Kinder und engagiert sich politisch und sozial. Dann kommt Hitler an die Macht und verwandelt ihr erfülltes Leben in einen Albtraum ... (Quelle: dtv)

Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek zum Handarbeiten. Interessierte sind herzlich eingeladen, hinzukommen.

Ihre / Eure Bibliothekarinnen
Marisa Weigel und Kathleen Mayer

FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKRANSTÄDT

Neu eingetroffen in der Bibliothek

15. Landesmeisterschaft im Feuerwehrsport

Nach einer mehrjährigen Schaffenspause fanden sich in diesem Jahr zehn motivierte Damen, um den Feuerwehrsport in der Disziplin „Löschangriff nass“ in Markranstädt wieder aufleben zu lassen. Sie setzten sich kein geringeres Ziel, als sich durch Wettkämpfe für die Deutschen Meisterschaften im Feuerwehrsport zu qualifizieren.

Nach acht Wochen hartem Training war es am 1. Juni 2024 soweit – im Rahmen des Landesfeuerwehrtages Sachsen, in Leipzig, wurde die 15. Landesmeisterschaft im Feuerwehrsport ausgetragen. Dabei konnten die ersten drei Mannschaften das Ticket für die Deutschen Meisterschaften ziehen.

Die Aufregung unter den Mädels war groß. Doch schneller als gedacht, galt es sich für den ersten Lauf fertig zu machen und an den Start zu gehen. Mit einer Zeit von 47,88 s belegten sie den 5. Platz. Doch jede unter ihnen wusste – da ging noch mehr. Dies zeigten die Damen in Lauf 2. Mit einer hervorragenden Zeit von 37,85 s belegte die Damenmannschaft der FF Markranstädt schließlich den 3. Platz und erreichte somit das Ziel, sich für die Deutschen Meisterschaften 2025 zu qualifizieren.

„Ich bin stolz auf das Team unserer Sportdamen, die sich nach kurzer Zeit und hartem Training für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert haben“, sagte Nadine Stitterich.

Die Bürgermeisterin sowie die Kameradinnen und Kameraden gratulieren unserer Frauenmannschaft für das hervorragende Ergebnis und drücken jetzt schon die Daumen für die Deutsche Meisterschaft.

Auf dieses Ergebnis können die Mädels stolz sein – macht weiter so.

Natürlich suchen wir für den Feuerwehrsport noch finanzielle Unterstützung in Form von Sponsoren. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich mit Ihrem Firmenlogo auf den neuen Trainingsanzügen verewigen möchten, dann melden Sie sich unter brandschutz@markranstaedt.de.

Sven Haetscher, Freiwillige Feuerwehr Markranstädt



3. Platz für das Markranstädter Team

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHKÖLEN / RÄPITZ

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr + 10 Jahre Jugendfeuerwehr Schkölen / Räpitz

In den Reigen der vielen Jubiläen, von befreundeten Freiwilligen Feuerwehren in der Umgebung, möchten auch wir uns einreihen. Auch unsere Freiwillige Feuerwehr hier in Schkölen / Räpitz kann in diesem Jahr auf eine 90-jährige Tradition zurückblicken und auch die Neugründung unserer Jugendfeuerwehr liegt 10 Jahre zurück.

Diese insgesamt 100 Jahre möchten wir am Sonnabend, den 7. September 2024 am und im Feuerwehrhaus in Räpitz gebührend feiern. Neben einer Festsitzung im Festzelt wollen wir mit einem „Tag der offenen Tür“ unseren Gästen u. a. alte und neue Feuerwehrtechnik vorführen sowie ganztägig Unterhaltung für Jung und Alt bieten.

Das gesamte Programm werden wir im nächsten Markranstädt informativ veröffentlichen – Sie können also gespannt sein.

Oliver Taubert und Mario Kretzschmar,
Freiwillige Feuerwehr Schkölen / Räpitz



Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Schkölen / Räpitz

NATURFORSCHUNG

Der Karmingimpel

Ein unbekannter Finkenvogel ist der Karmingimpel (*Carpodacus erythrurus*). Er gehört zur Familie der Finken und ist 25 Zentimeter lang bei einem Gewicht von 20 bis 25 Gramm. Männchen und Weibchen sind oberseits olivbraun, mit zwei schmalen Flügelbinden. Der Bauch ist weißlich. Als Körnerfresser besitzt einen kräftigen Schnabel, ähnlich dem des Grünfinken. Sein Verbreitungsgebiet erstreckt sich von Kamtschatka, entlang der Pazifikküste im Osten bis hin nach Mitteleuropa im Westen. Sein Vorkommen ist die Schweiz und in Deutschland ist Vorpommern entlang der Ostseeküste. Er zählt zu den Langstreckenziehern und überwintert in Afrika und Kleinasien. Nach der Rückkehr Mitte Mai besiedelt er halboffene Landschaften mit gut ausgeprägter Strauch- und Krautschicht. Nicht selten brütet die Art in Gruppen, wobei das Nest gut versteckt in dichtem Gebüsch errichtet wird. In das Nest, welches aus Halmen, Reißern, Haaren, Moos und Halmen besteht, werden vier bis sechs blaue, mit dunklen Punkten und Schnörkeln versehene Eier gelegt, welche 14 Tage lang bebrütet werden. Nach 12 bis 14 Tagen sind die



Der Karmingimpel
(Bildquelle: D. Heyder)

Jungen flügge und bleiben, aber von den Eltern geführt, noch einige Zeit im Gebiet. Die Hauptnahrung ist pflanzlich, aus Samen und Knospen bestehend, aber es wird auch animalische Nahrung wie Spinnen, Raupen, Käfer etc. nicht verschmäht. Die

westliche Population stagniert und ist an der Ostseeküste im Rückgang betroffen.

Dietmar Heyder

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT



Mehr Generationenhaus Markranstädt
NEU: Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt
E-Mail: michael.unverricht@vhs-lkl.de
Telefon: 034205/449941
Internet: www.vhs-lkl.de

Veranstaltungskalender Juli / August 2024

Montag

14 – 17 Uhr Kaffeeeklatsch mit Cornelia Neßler

Dienstag

8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

9 – 10 Uhr Handys leicht erklärt

13.30 – 15.30 Uhr Handarbeitszirkel mit Christina Klammroth

NEU: 15 – 16 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen

16 – 17 Uhr Lerntreff für Erwachsene: Lesen, Schreiben, Rechnen

Mittwoch

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf

16.30 – 17.30 Uhr Bewegung / Entspannung für Jung und Alt mit Gabriele Wunderlich

17.30 – 18.45 Uhr Fit für den Alltag mit Annelies Bernstädt

Donnerstag

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

NEU: 11 – 13 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen

Freitag

9.30 – 12 Uhr Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt

14 – 17 Uhr Mach mal Pause mit Nico Neuwirth

Montag – Donnerstag

13 – 18 Uhr Offener Treff und Lesecafé

Weitere Veranstaltungen Juli / August

16.07.

18 – 20 Uhr

23.07.

18 – 20 Uhr

24.07.

14 – 19 Uhr

26.07.

15 – 17 Uhr

31.07.

14 – 19 Uhr

06.08.

10 – 12 Uhr

08.08.

10.30 – 12 Uhr

08.08.

14 – 15:30 Uhr

08.08.

19 – 21.00 Uhr

14.08.

14 – 19 Uhr

Interessengruppe „Klimaschutz und Energieversorgung“

Die Geschichte des Markranstädter Fußball (Teil 3) (Bitte telefonisch unter 034205 449941 anmelden)

Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein

Am Nachmittag vorgelesen mit Gerhild und Jochen Landeck

Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein (Bitte telefonisch unter 0341 3586624 anmelden)

Computerhilfe für Senioren

Singen im MGH

Gedächtnistraining

MOIM – Mobil in Markranstädt mit Tobias Meisel

Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung mit Stephan Nüßlein (Bitte telefonisch unter 0341 3586624 anmelden)

Markranstädter Fußballgeschichten (Teil 3)

Dienstag, 23. Juli, 18 Uhr im MGH, Hordisstraße 1, „Offener Treff“
Freuen Sie sich auf viele Episoden und Gesichter des Markranstädter Fußballsports. Reinhard Reuter und Wolfram Friedel präsentieren Filme und Bilder aus vergangenen Zeiten und lassen Zeitzeugen sprechen. Um Anmeldung unter Telefon: 034205 449941 oder E-Mail: mgh@vhs-lkl.de wird gebeten.



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Mehrgenerationenhaus Markranstädt
 04420 Markranstädt, Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
 Telefon: 034205 449941; Telefax: 034205 449951
 E-Mail: markranstaedt@vhs-lkl.de
 Web: www.vhs-lkl.de

**Die neuen Kursangebote – jetzt anmelden!**

Das zweite Halbjahr 2024 steht kurz bevor und es gibt wieder viel zu entdecken. Ab sofort finden Sie auf unserer Internetseite die neuen Angebote. Egal, ob Sie Ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessern, Ihre kreative Seite entfalten oder sich beruflich weiterentwickeln möchten – bei uns finden Sie den passenden Kurs in einem für Sie geeigneten Format. Starten Sie gemeinsam mit uns in das zweite Halbjahr und bereichern Sie Ihr Leben mit spannenden neuen Erfahrungen und persönlicher Weiterentwicklung. Entdecken Sie, was Ihnen Spaß macht und vielleicht sogar ein verborgenes Talent.

Der Kursfinder auf unserer neuen Internetseite hilft Ihnen weiter www.vhs-lkl.de. Abonnieren Sie auch unseren Newsletter oder folgen Sie uns auf Social-Media, um stets auf dem Laufenden zu bleiben.

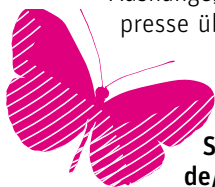
Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	Gebühr	Kurs-Nr.
Mensch Gesellschaft					
Interessengruppe „Klimaschutz und Energieversorgung Markranstädt“	Di	20.08.24	18.00 – 20.00	0,00 Euro	24K0140001
Kultur Gestalten					
Linedance – Fortsetzer	Do	08.08.24	17.30 – 19.00	68,00 Euro	24K0253E
Gesundheit Ernährung					
Qi Gong Kurs – Anfänger	Di	06.08.24	18.30 – 20.00	106,00 Euro	24K03104
Qi Gong Kurs – Anfänger	Mi	07.08.24	15.00 – 16.30	106,00 Euro	24K03105
Zumba Kids 5 – 11 Jahre	Di	06.08.24	16.00 – 17.00	108,00 Euro	24K03203
Sprachen					
Abiturbegleitung Mathematik 12 – Online	Mi	14.08.24	17.00 – 18.30	180,00 Euro	24W072SBG4
Abiturbegleitung Mathematik 11 – Online	Di	13.08.24	17.00 – 18.30	180,00 Euro	24W072SBH0
Englisch für Anfänger	Do	29.08.24	17.00 – 18.30	112,00 Euro	24K0461013
Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen	Do	29.08.24	18.35 – 20.05	103,00 Euro	24K0461030
Englisch Aufbaukurs 2 (A2.2)	Di	23.07.24	18.30 – 20.00	140,10 Euro	24K0462061
Englisch Fortgeschrittenenkurs 12 – Online	Mi	21.08.24	18.30 – 20.00	140,10 Euro	24G0463190
Italienisch für Anfänger – Online	Mo	02.09.24	18.30 – 20.00	116,00 Euro	24B3491021
Koreanisch – Schnupperkurs für Anfänger – Online	Mo	04.11.24	18.00 – 19.30	112,00 Euro	24B04Q1011
Koreanisch für Anfänger mit Vork. – Online	Mo	04.11.24	19.30 – 21.00	140,00 Euro	24B04Q1D61
Spanisch für Anfänger	Do	22.08.24	17.15 – 18.45	140,00 Euro	24K04M1012
Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen	Do	15.08.24	19.00 – 20.30	140,00 Euro	24K04M1013
Spanisch Aufbaukurs (A2.1) – Online	Di	16.07.24	18.00 – 19.30	140,00 Euro	24M04M1DA2
Digitale Welt Beruf					
Excel – Effektives Arbeiten mit Tabellen und	Mi	11.09.24	18.00 – 21.15	90,00 Euro	24W0510220
Fit mit dem eigenen Laptop – Aufbaukurs	Di	06.08.24	17.30 – 19.45	180,00 Euro	24K0510031
Word – Professionelle Erstellung und Formatierung – Online	Di	10.09.24	18.00 – 21.15	90,00 Euro	24W0510320
Word, Excel und PowerPoint für Büro oder Studium – Online	Mi	11.09.24	18.30 – 21.30	144,00 Euro	24W0511120
Word Einführungskurs – Online	Mo	09.09.24	18.30 – 20.00	80,00 Euro	24W051C020
Excel Einführungskurs – Online	Do	12.09.24	18.30 – 20.00	80,00 Euro	24W051C300
Web-Seminar: Prüfungsvorbereitung für Verwaltungsfachangestellte – Online	Mo	12.08.24	17.30 – 19.00	140,00 Euro	24W05810
Web-Seminar: Prüfungsvorbereitung für Verwaltungsfachangestellte – Online	Do	15.08.24	17.30 – 19.00	140,00 Euro	24W05811
Grundbildung					
Abiturbegleitung Mathematik 11 – Online	Di	13.08.24	17.00 – 18.30	180,00 Euro	24W072SBH0

Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Landkreis Leipzig sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen. Gerne realisieren wir mit Ihnen auch Ihre eigenen Kursideen. Unsere Angebote finden sowohl am Vormittag, Nachmittag und Abend in über 30 Unterrichtsorten im ganzen Landkreis Leipzig statt. Melden Sie sich bei uns! Wir schauen gemeinsam, wo und wann eine Tätigkeit möglich ist. Kontakt: info@vhs-lkl.de.

VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKKRANSTÄDT

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.



Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter www.markkranstadt.de/de/veranstaltungs-kalender.html

11. Promenadenfest „Westufer Kulkwitzer See“

10.08. | ab 11 Uhr | Westufer Kulkwitzer See

Der Kulkwitzer See ist einer der beliebtesten Badeseen in der Region. Erholungssuchende freuen sich über die gute Wasserqualität und lieben die Ruhe und das viele Grün um den See. Doch einmal im Jahr wird es am Westufer des Sees bunt und fröhlich. Dann wird ein großes Familienfest gefeiert. In diesem Jahr ist es am 10. August wieder so weit. Dann laden die Stadt Markranstädt und die anliegenden Vereine zum 11. Promenadenfest am Westufer des Kulkwitzer Sees ein.

Bühnenprogramm

11 Uhr	Eröffnung des 11. Promenadenfestes mit Bürgermeisterin Nadine Stitterich
11.10 Uhr	Schulorchester Youth-Brass vom Gymnasium Markranstädt
12 Uhr	Dance Kids der Grundschule Markranstädt
12.15 Uhr	Auftritt der Zumba Kids
13 Uhr	Stammtischler Markranstädt
14.30 Uhr	Gemischter Chor Räpitz
15 Uhr	Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e.V.
15.30 Uhr	Streetdance Tanzgruppen der Abteilung „Dance-echo“ (GdB e.V.)
16.15 Uhr	Markranstädter Carneval Club e.V.
17 Uhr	Chor der Oberschule Markranstädt
18.15 Uhr	„Jukebox“ der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig
19.15 Uhr	De Goldgählschen
20.30 Uhr	Bos Taurus

Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin



JULI

Buchsommer Sachsen 2024

Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt noch bis 02.08. | Stadtbibliothek Markranstädt

Markranstädter Fußballgeschichten, Teil 3

Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt
23.07.24 | 18 Uhr | Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Gartenfest Kippe 1950 e. V.

Kleingartenverein Kippe 1950 e.V., Zwenkauer Str., 04420 Markranstädt
27.07. | 10 Uhr | Kleingartenverein Kippe 1950 e. V.

41. LEIPZIGER Triathlon

Kulkwitzer See, Tauchschule Delphin, 04207 Leipzig OT Lausen-Grünau
27. – 28.07. | Leipziger Triathlon e.V.

Kultursonntag in Kitzen – Filmmusik „Grosses Kino“

Kreuzkirche Sankt Nikolai Hohenlohe-Kitzen, Brunnengasse 1, 04523 Pegau OT Kitzen
28.07. | 16 Uhr | Förderverein der Kreuzkirche Sankt Nikolai Hohenlohe-Kitzen e.V., Eintritt 15 Euro, Reservierung unter Tel.: 0152 24414243 o. E-Mail: arnold-barbara-kultur@gmx.de

AUGUST

Buchsommer Sachsen 2024

Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt noch bis 02.08. | Stadtbibliothek Markranstädt

Säggs'sches Ginsdlorbluhd – Kabarett Ab ins Kabuff

Ab ans Ufer, Falkenhain 31, 04420 Markranstädt
02.08. | 18 Uhr | Ab ans Ufer

Die Bockwindmühle Lindennaundorf öffnet ihre Türen

Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Str., 04420 Markranstädt OT Lindennaundorf
04.08. | 13 – 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Ortsbegegnungszentrum Döhlen, Zum Rittergut 65, 04420 Markranstädt
06.08. | 15 Uhr | Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Handarbeiten im Lesecafé der Stadtbibliothek

Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt
08.08. | 14 – 16 Uhr | Strickomis und Stadtbibliothek

11. Promenadenfest

Westufer des Kulkwitzer Sees
10.08. | 11 Uhr | Stadt Markranstädt

Firmen Pappbootrennen 2024

Kanu- und Freizeitclub Markranstädt e.V., Falkenhain 31,
04420 Markranstädt
10.08. | 11 Uhr | Kanu- und Freizeitclub Markranstädt e.V.

Wanderpokal der Montagsmaler

Sportplatz Südstraße, Südstr. 24, 04420 Markranstädt
11.08. | 10 – 18 Uhr | SSV Markranstädt

**Sommerfest für Senioren**

Ortsbegegnungszentrum Seebenisch, E.-Thälmann-Str. 40,
04420 Markranstädt OT Seebenisch
16.08. | Ortschaftsrat Kulkwitz

61. Döhlener Volksfest

Sportplatz Döhlen, Zum Rittergut, 04420 Markranstädt OT Döhlen
16. – 18.08. | Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Markranstädter Musiksommer 2024 – Sommerkonzert

St. Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
17.08. | 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer, Eintritt 10 Euro p. P.

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt**CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT**

Informationen rund um den Jugendclub gibt es

- auf Facebook & Instagram,
- vor Ort in Markranstädt:
Am Stadtbad 31,
- telefonisch: 034205 411394 /
0151 40638242 und
- per Mail:
jc.markranstaedt@cjd.de.



Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH


**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktkadern in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Anne Ritter
Eisenbahnstr. 16
04420 Markranstädt
☎ 0 34 205 / 87 116

🌐 drk-leipzig-land.de
👤 **Wir bilden aus!**



Seniorenpark Am Grünen Zweig
Betreutes Wohnen (24-Stunden-Service)

1,5-Zimmer-Wohnung im betreuten Wohnen frei

Kontakt: Ruth Neubert · Tel.: 03 42 05 - 7 46 00
E-Mail: info@seniorenpark-gruener-zweig.de
www.seniorenpark-gruener-zweig.de

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Die Mitglieder des Seniorenrates Markranstädt engagieren sich für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der angeschlossenen Ortsteile. Sie organisieren Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Ausflüge. Auch möchte der Seniorenrat zukünftig und stärker mit der Beratungsstelle „Durchblick“ zusammenarbeiten, um die Anliegen unserer Seniorinnen/Senioren schneller und zielorientierter zu bearbeiten.

Solltet Ihr die Aufgabenstellung interessant finden oder möchtet Ihr Euch aktiv in die Arbeit der Seniorinnen/Senioren einbringen, dann meldet Euch für eine Mitarbeit an. Eure Anregungen und Fragen könnt Ihr an den Seniorenrat senden.

Kontakt:

Seniorenrat der Stadt Markranstädt
Markt 1, 04420 Markranstädt
E-Mail: senioren@markranstaedt.de

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen bzw. Post.

Danke! Der Seniorenrat Markranstädt

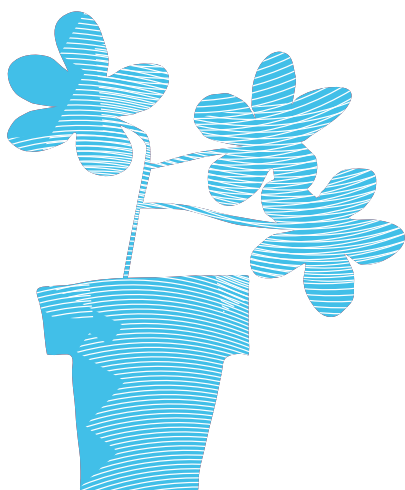
Veranstaltungen

Enkeltrick und Sicherheit zu Hause



Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Enkeltrick und Sicherheit zu Hause am 29. August 2024 von 15 bis 17 Uhr in das Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1 in Markranstädt ein.

Ein kompetenter Referent wird zu Betrugereien aller Art, besonders gegenüber Senioren und zur Sicherheit im Hause berichten, um aufzuklären.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*,
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte,
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

JULI

15. Juni		
Manfred Menzel	Göhrenz	85. Geburtstag
13. Juli		
Monika Diecke	Altranstädt	80. Geburtstag
14. Juli		
Ursula George	Markranstädt	85. Geburtstag
Bernhild Jung	Großlehna	80. Geburtstag
15. Juli		
Wolfgang Rubrecht	Frankenheim	70. Geburtstag
16. Juli		
Siegfried Willer	Altranstädt	70. Geburtstag
17. Juli		
Edith Haferkorn	Markranstädt	90. Geburtstag
Elke Kretzschmar	Seebenisch	75. Geburtstag
Silvia Schubert	Markranstädt	70. Geburtstag
18. Juli		
Dieter Streubel	Markranstädt	80. Geburtstag
Petra Weißenfels	Markranstädt	75. Geburtstag
Monika Hünsch	Markranstädt	70. Geburtstag
19. Juli		
Inge Nikodym	Markranstädt	85. Geburtstag
Elke Schmidt	Göhrenz	70. Geburtstag
Waldemar Baldig	Markranstädt	70. Geburtstag
20. Juli		
Roswitha Kolbe	Markranstädt	85. Geburtstag
Klaus Rohland	Altranstädt	80. Geburtstag
Bärbel Köberich	Markranstädt	75. Geburtstag
Johanna Richter	Markranstädt	75. Geburtstag
Thomas Schindler	Markranstädt	70. Geburtstag
21. Juli		
Margit Niebergall	Markranstädt	80. Geburtstag
Klaus Kramer	Göhrenz	80. Geburtstag
22. Juli		
Manfred Mäder	Markranstädt	85. Geburtstag
Klaus Heider	Großlehna	75. Geburtstag
Martina Schulze	Markranstädt	70. Geburtstag
Peter Starke	Großlehna	70. Geburtstag
23. Juli		
Josef Baier	Markranstädt	100. Geburtstag
Günter Trübner	Markranstädt	70. Geburtstag
24. Juli		
Barbara Landmann	Seebenisch	75. Geburtstag
25. Juli		
Sigurd Reiche	Göhrenz	85. Geburtstag
Ingelore Seib	Markranstädt	70. Geburtstag
Harald Schulze	Altranstädt	70. Geburtstag
Peter Rosenkranz	Altranstädt	70. Geburtstag
26. Juli		
Doris Kurz	Großlehna	85. Geburtstag
Petra Bernschein	Markranstädt	75. Geburtstag
Monika Pietzner	Markranstädt	75. Geburtstag

28. Juli		
Ralf Mieder	Räpitz	70. Geburtstag
29. Juli		
Claus Große	Altranstädt	80. Geburtstag
Klaus-Peter Reim	Markranstädt	70. Geburtstag
30. Juli		
Carin Breest	Markranstädt	75. Geburtstag
Lothar Heyn	Altranstädt	70. Geburtstag
Ingrid Berger	Schkeitbar	70. Geburtstag
31. Juli		
Monika Engelmann	Altranstädt	70. Geburtstag
Reinhold Pommer	Markranstädt	70. Geburtstag

AUGUST

1. August		
Herta Radzyk	Markranstädt	95. Geburtstag
Christine Frackmann	Räpitz	75. Geburtstag
2. August		
Frieder Lentsch	Markranstädt	75. Geburtstag
3. August		
Rolf Göring	Göhrenz	80. Geburtstag
Gudrun Doant	Großlehna	75. Geburtstag
Ingrid Rackwitz	Räpitz	75. Geburtstag
Hartmut Hahn	Markranstädt	70. Geburtstag
4. August		
Christina Schumann	Schkölen	70. Geburtstag
5. August		
Horst Hedrich	Markranstädt	85. Geburtstag
Karin Stolp	Seebenisch	80. Geburtstag
Dr. Petra Fehre	Seebenisch	75. Geburtstag
6. August		
Hansjürgen Weigel	Markranstädt	85. Geburtstag
7. August		
Joachim Walter	Markranstädt	80. Geburtstag
Jürgen Schneider	Markranstädt	70. Geburtstag
8. August		
Marita Müller	Markranstädt	85. Geburtstag
Hannelore Wege	Markranstädt	85. Geburtstag
Elke Beier	Markranstädt	75. Geburtstag
Gabriele Erfurt	Markranstädt	75. Geburtstag
9. August		
Brigitte Busch	Markranstädt	85. Geburtstag
Hans Schuster	Markranstädt	85. Geburtstag

10. August		
Karin Oliva	Altranstädt	75. Geburtstag
11. August		
Roger Royss	Altranstädt	70. Geburtstag
Lutz Stephan	Markranstädt	70. Geburtstag
12. August		
Karin Großmann	Markranstädt	80. Geburtstag
Margrit Klaus	Markranstädt	75. Geburtstag
13. August		
Eberhard Kunzemann	Quesitz	75. Geburtstag
14. August		
Fritz Gruber	Markranstädt	85. Geburtstag
Gudrun Spanberger	Quesitz	85. Geburtstag
Jürgen Müller	Markranstädt	80. Geburtstag
Matthias Wiersch	Markranstädt	70. Geburtstag
15. August		
Monika Reißner	Markranstädt	85. Geburtstag
Barbara Gerlach	Markranstädt	80. Geburtstag
Marlies Mühlberg	Markranstädt	70. Geburtstag
16. August		
Lothar Heidenreich	Markranstädt	90. Geburtstag
Inge Drehmann	Markranstädt	85. Geburtstag
Klaus Drummer	Markranstädt	70. Geburtstag
Gerald Hebestreit	Markranstädt	70. Geburtstag

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrum „Am See“ in Markranstädt

21. Juli	Helga Schrickler	zum 93. Geburtstag
31. Juli	Raina Pötzsch	zum 94. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

17. Juli	Ingrid Thomas	zum 89. Geburtstag
24. Juli	Hans Jürgen Renneberg	zum 70. Geburtstag
27. Juli	Karl-Heinz Rickert	zum 86. Geburtstag
5. August	Johanna Fuchs	zum 95. Geburtstag
7. August	Elke Kerstin Lindner	zum 71. Geburtstag
12. August	Frau Inge Kitze	zum 86. Geburtstag
14. August	Frau Ursula Hanke	zum 88. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

Heilige Messe / Wortgottesdienst jeweils sonntags um 9 Uhr und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1

Kontakt: persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig freitags 9 – 13 Uhr, telefonisch unter 0341 4112144, per Mail leipzig-west@pfarrei-bddmei.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt

Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören
Sonntag, 19 Uhr – am 14. Juli, 21. Juli, 28. Juli, 11. August, 18. August

Lieder – Bibel – Streuselkuchen

Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffee trinken
Sonntag, 4. August, 15 Uhr

MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat Dienstag, 6. August, 15 Uhr

Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
jeden Mittwoch, 19 Uhr

Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender
Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert.

Kontakt: Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205 84670
Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKRANSTÄDTER LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt:

Frau Pataki, Herr Merz
Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255;
Fax: 034205 88312

Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind **dienstags von 9 – 12 Uhr** und **donnerstags von 13 – 19 Uhr** für Sie geöffnet. Bitte bei Pfarramt klingeln.

Für **Termine auf den Friedhöfen** der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf:

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig
Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232;
Fax: 0341 9406975

Öffnungszeiten: montags: 14 – 18 Uhr; donnerstags: 10 – 12 Uhr
E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de
Homepage:
www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-doelzig.de

Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):
Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-laedchen.de

Öffnungszeiten: dienstags: 9 – 11 Uhr und donnerstags: 15 – 18 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich:

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel.: 034205 87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über unserer Homepage:
www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-doelzig.de

Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt

Kinderkreis: Samstag, 17. August um 10 Uhr

Teeniekreis: Freitag, 16. August um 16 Uhr

Junge Gemeinde:

Älterer Kreis: 9. August um 19.30 Uhr und

Jüngerer Kreis: 16. August um 19.30 Uhr

Christenlehre: Elternabend: 6. August um 19 Uhr im WBH

Konfirmandenunterricht: Elternabend: 6. August um 20 Uhr

Bibelstunde: Dienstag, 30. Juli um 10 Uhr

Männerkreis in Miltitz: Donnerstag, 18. Juli um 19 Uhr

Ü-60 Frühstück: Mittwoch, 24. Juli + 14. August ab 9 Uhr

Seniorenkreis Markranstädt:

Mittwoch, 7. August um 14.45 Uhr

Gottesdienst im Altenpflegeheim Lausen:

Donnerstag, 1. August um 10 Uhr

Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“:

Donnerstag, 25. Juli um 9.45 Uhr

Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“:

Montag, 5. August um 17.45 Uhr in der St. Laurentiuskirche

Kantorei: donnerstags, 19.15 Uhr

Posaunenchor – Markranstädt: dienstags um 19 Uhr

Jungbläser: nach Absprache

Gottesdienste:

7. So. nach Trin., 14. Juli

9 Uhr P* in Lausen / Pfr. Zemmrich
10 Uhr P* in Lindennaundorf / Pfr. Bornschein
10.30 Uhr S* in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

8. So. nach Trin., 21. Juli

9 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Bornschein
10 Uhr P* in Rückmarsdorf / Lektorin Wummel
10.30 Uhr P* in Markranstädt / Pfr. Bornschein

9. So. nach Trin., 28. Juli

10 Uhr P* in Dölzig / Lektorin Wummel
10.30 Uhr S* in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

10. So. nach Trin., 4. August

14.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Markranstädt / Pfr. Michael Zemmrich, Frau Uhlmann-Zemmrich

11. So. nach Trin., 11. August

9 Uhr P* in Lausen / Lektor Losse-Eder
10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektor Losse-Eder
11 Uhr Zeltgottesdienst zum Heimatfest in Dölzig/Pfr. Zemmrich

12. So. nach Trin., 18. August

10 Uhr P* in Rückmarsdorf / Vikar Meinel
10.30 Uhr Zeltgottesdienst zum Volksfest in Döhlen / Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / F= Familien- / S = Sakramentsgottesdienst /
M* = Musikalischer Gottesdienst

Veranstaltungen

Ausstellung in der St. Laurentiuskirche noch bis 13. August:

Künstlerische Arbeiten der Abiturstufe des Markranstädter Gymnasiums

Laurentiusfest am 1. September 2024

Gemeinsam auf dem Markt, im Zentrum unserer Stadt zu feiern, dazu laden wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Markranstädt, am 1. September 2024 herzlich ein. Laurentius ist eine prägnante Persönlichkeit, die die Geschichte unserer Stadt bereits in ihren Anfängen mitgeprägt hat – also Teil unserer

Identität ist. Um 10.30 Uhr beginnt ein Familiengottesdienst in unserer St. Laurentiuskirche, zu dessen Gestaltung auch Schülerinnen und Schüler unserer Stadt beitragen. Ab ca. 11.30 Uhr bis 17 Uhr feiern wir dann auf dem Marktplatz. Für ein kleines kulturelles Programm ist gesorgt – z. B. mit Kindern verschiedener Kindertagesstätten unserer Stadt. Weitere Angebote – auch von Schaustellern – zum Spielen, Schauen, Kaufen, Essen und Trinken erwarten Sie. Auch St. Laurentius und Johannes der Täufer – die beiden Patronatsfiguren, die auf dem Schlussstein im Chorgewölbe der Kirche zu sehen sind – werden zur Darstellung kommen. Auf gutes Wetter hoffen wir gemeinsam mit Ihnen und allen, die dieses Fest für Sie gestalten. Herzlich willkommen.

Michael Zemmrich

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Herzliche Einladung zur Konfirmandenstunde!

Kathleen Vitz (Ehrenamtliche in der Jugendarbeit) und ich (Gemeindepfarrer im Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar) möchten gerne mit der Konfirmandenstunde etwas für das Leben mitgeben. Gemeinsam mit der Gruppe wollen wir erkunden, was Gott mit unserem Leben zu tun hat (oder vielleicht nicht), Fragen stellen zu Kirche, Glaube und Welt, Antworten suchen und anbieten, kreativ sein, essen und trinken, singen, biblische Geschichten näher kennenlernen und neugierig schauen, was Kinder und Jugendliche selbst einbringen. Eine mögliche Etappe auf diesem Weg der Entdeckungen ist die Konfirmation im Jahr 2026 (für diejenigen, die am 30. Juni 2026 mindestens vierzehn Jahre alt sind).

Wir treffen uns freitags (nur an Schultagen) von 19 bis 20 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar, Pfarrgasse 8, 04420 Markranstädt.

Ein **Elternabend** (gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen) ist am **Mittwoch, 21. August 2024, 18.30 Uhr**, die erste **Konfirmandenstunde** am **Freitag, 23. August, 19 Uhr**, je in Schkeitbar.

Für Fragen sind wir gerne für alle da, siehe dazu mein Kontakt unten!

In Vorfreude, herzlich,
Pfarrer Oliver Gebhardt, mit Kathleen Vitz

P. S. Mein Kontakt: Pfarrer Oliver Gebhardt: 034203 54841; oliver.gebhardt@ekmd.de; Kitzen, Brunnengasse 1, 04523 Pegau.

Einladungen

Sonntag, 14. Juli:

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst unter der Linde, an der Kirche

Sonntag, 21. Juli:

Einladung in evangelische und katholische Gottesdienste im Umkreis, siehe dieses Amtsblatt

Sonntag, 28. Juli:

Großlehna, 10 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Gabriele Schaller
Schkeitbar, 10 Uhr: Gottesdienst.

Sonntag, 4. August:

Einladung in evangelische und katholische Gottesdienste im Umkreis, siehe dieses Amtsblatt

Sonntag, 11. August:

Großlehna (gemeinsam mit der Kirchgemeinde Altranstädt), 10 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang Pfarrer Oliver Gebhardt

Sonntag, 18. August:

Zitzschen, 11 Uhr: Gottesdienst

Kontakt: Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@ekmd.de



Die 8. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 17. August, Redaktionsschluss ist der 30. Juli. Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de.

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 61-0

E-Mail: post@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen
Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Di 13.30 – 17.30 Uhr
Do 13.30 – 16.30 Uhr

Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61-0,

Fax 034205 61-145

Öffnungszeiten:

Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr
Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mi Schließtag
Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr
Fr 8 – 12 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752

Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr
Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 13 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
heimatmuseum@markranstaedt.de
Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel.: 034205 208949

Bürozeiten:

Di u. Do 9 – 14 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31,
Tel.: 034205 411394

Mo 13 – 18 Uhr
Di 13 – 18 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Ansprechpartner: Steffi Herbst

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Anke Römer,
Stellvertreterin Frau Kerstin Oswald,
Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt
E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 – 19 Uhr

Kommunales Jobcenter Landkreis

Leipzig Standort Markkleeberg
Tel.: 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel.: 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
Tel.: 0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
Tel.: 034205 42168
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel.: 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus
Hordisstr. 1, Tel.: 0172 7544700
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0172 7544700 notwendig.

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7,
Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel.: 034205 209545
E-Mail: kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
E-Mail: sb.borna@diakonie-leipziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung
Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung
Tel.: 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17
Uhr, Mehrgenerationenhaus, Termin-
vergabe unter 0800 809802400

**Rentenberatung des Versicherungs-
ältesten der Deutschen Rentenver-
sicherung Mitteldeutschland**

Herr Nüßlein – Beratung in Markran-
städt, Mehrgenerationenhaus,
Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im
Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine
vereinbaren unter: 0341 3586624

Gesundheitsamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel.: 03433 2412401,
Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

Jugendamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel.: 03433 2412401,
E-Mail: ja-asd-sr4@lk-l.de
Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4
Mobil: 0171 650 594 4
E-Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen/Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel.: 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel.: 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch,
Tel.: 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel.: 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel.: 034205 99245

Kita „Weißbachzwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel.: 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel.: 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel.: 034205 209341 (Baumhaus)
Tel.: 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel.: 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,
OT Großlehna, Tel.: 034205 427613

Kindertagespflege**Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel.: 0177 6872837

Doreen Kaudelka „Spatzennest“

Südstraße 22, Tel.: 0152 34003101

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14, Tel.: 034205 88176

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel.: 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel.: 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel.: 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel.: 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel.: 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertagesein-
richtungen, Mehrgenerationenhaus,
Grundschulen, Gymnasium,
Tel.: 03433 26970

**Mehrgenerationenhaus/Volkshoch-
schule Landkreis Leipzig**

Hordisstr. 1, Tel.: 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt
Markranstädt mit den Ortschaften
Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,
Kulkwitz, Quesitz und Räpitz
Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Markranstädt
**Verantwortlich für den nichtamtlichen
Teil:** Stadtverwaltung,
oder die Beitragsverfasser
Grafisches Konzept/CI:
Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung
**Verantwortlich für das
Markranstädter Stadtjournal und
Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331
www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna
Fotos: fotolia, adobestock, pixabay
(Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage
von 11.000 Exemplaren, kostenlos
an die Firmen und Haushalte in
Markranstädt und seinen Ortsteilen
sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen
und Dölzig. Zusätzliche Exemplare
erhalten Sie über die Stadtverwaltung.
Nachdruck bzw. Verwendung von
redaktionellen Beiträgen, Grafiken
und Bildern aus dem amtlichen und
nichtamtlichen Teil des Stadtjournals,
auch auszugsweise, nur mit vorheriger
schriftlicher Genehmigung durch die
Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Laufende Ausgaben-Nr.: 169 (07/2024)
Erscheinungstermin: 13.07.2024
Redaktionsschluss: 25.06.2024
Die nächste Ausgabe erscheint am
17.08.2024, Redaktionsschluss:
30.07.2024, Anzeigenschluss:
30.07.2024

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

Freudige Überraschungen für die Schulanfänger: Die große Schulaktion ist zurück!

Die Freude ist groß, denn auch in diesem Jahr dürfen wir wieder unsere beliebte Schulaktion für die jüngsten Schulkinder starten! Mit großem Engagement und Unterstützung aus der Gemeinschaft haben wir es geschafft, prall gefüllte Überraschungsbeutel zu bestücken.

In den Beuteln finden sich allerlei nützliche und spannende Dinge, die den Schulalltag versüßen werden.

Dieses wunderbare Projekt wäre nicht möglich ohne die großzügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren. Ein herzliches Dankeschön geht an die Firmen und Vereine, die mit ihren Spenden und Engagement die Schulaktion unterstützt haben:

SolarLager24 | Richtungswechsel kleine Farm | Optiker Winkler | Kopfsache | Reisebüro Kraft | HVT | SchuhPack | Allianz Wiemann

Die Beutel können ab dem 5. August von den Schulanfängern in Begleitung eines Erwachsenen abgeholt werden. Abholstationen sind der SchuhPack, Reisebüro Kraft und der Optiker Winkler. Diese Geschäfte unterstützen die Aktion tatkräftig und freuen sich darauf, viele strahlende Kindergesichter zu sehen.

Wir laden alle Eltern und Kinder herzlich ein, ihre Überraschungsbeutel abzuholen und diesen besonderen Moment zu genießen. Auf eine fröhliche und aufregende Schulzeit!

Weitere Informationen:

- Abholbeginn: 5. August
- Abholorte: SchuhPack (Leipziger Str. 25), Reisebüro Kraft (Leipziger Str. 18) und Optiker Winkler (Leipziger Str. 1a)

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Kinder – lassen Sie uns diese Gelegenheit nutzen, um ein Lächeln in die Gesichter der Kleinsten zu zaubern!

Susanne Grönwald, SchuhPack Schuhhandel

Markranstädter Kinderadvent – Sponsorentreffen mit der Bürgermeisterin


Vordere Reihe: Gudrun Weber (Allgemeine Beratungsstelle), Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Matthias Hanel (Mingzhi Technologies) Hsiang-Jung Tang (Mingzhi Technologies), hintere Reihe: Ronny Kretzschmar (Dussmann Deutschland), Harry Grimm (Fahrschule Grimm), Dr. Stephan Mattersteig (Mattersteig Co. Ingenieurgesellschaft mbH)

Der Markranstädter Kinderadvent ist eine große Veranstaltung, die alljährlich im Stillen abläuft. Vor einigen Jahren wurde diese besondere weihnachtliche Zusammenkunft ins Leben gerufen, um Kindern, deren Eltern Gäste der Tafel sind, einen schönen Adventsnachmittag zu bieten. Ohne die Unterstützung von Pfarrer Michael Zemmrich und seiner Ehefrau Claudia Uhlmann-Zemmrich wäre diese schöne Veranstaltung undenkbar. Auch im vergangenen Jahr wurden Kinder ins Weißbachhaus eingeladen, um dort Advent zu feiern. Nach einem leckeren Weihnachtsessen konnten die Kinder basteln, singen, Geschichten hören und vieles andere mehr tun. Bürgermeisterin Nadine Stitterich bringt beim Sponsorentreffen zum Ausdruck, dass es ohne die vielen Ehrenamtlichen nicht möglich wäre, den Kinderadvent durchzuführen. Alljährlich sind die Akteure dieser Veranstaltung auf Unterstützung angewiesen, die nicht selbstverständlich ist. Gerade für diese Kinder ist es wichtig, in der Weihnachtszeit unbeschwert und abseits von finanziellen Problemen und herausfordernden Zeiten ein wenig Normalität und Freude zu haben.

Seit Jahren wird der Kinderadvent in Markranstädt von Unternehmen unserer Stadt finanziert. Sie unterstützen bewusst die Kinder, die besonders der Hilfe bedürfen. Um auf die Bedeu-

► **Wir sind jederzeit für Sie da!**
per Telefon: 034205 208900
per WhatsApp: 0157 81714557
per Mail: reiseprofi.markranstaedt@gmail.com

► **Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!**

PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT

Reiseprofi Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.

WIR MACHEN SAUBER!

Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinservice**
- **Malerarbeiten**

Sicherheit in Sauberkeit

Hauptstraße 32
04420 Quesitz
Telefon 034205 85112
info@gebaudereinigung-merkel.de
www.gebaudereinigung-merkel.de

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

tung dieser Veranstaltung hinzuweisen, lädt Bürgermeisterin Nadine Stitterich alljährlich die Sponsoren des Kinderadvents ein. Bei der Veranstaltung hat sie sich ausdrücklich dafür bedankt, dass die Sponsoren ihr Augenmerk auf Kinder lenken, die nicht mit Geschenken überhäuft werden. Den Sponsoren sagt sie, dass es ihr eine Herzensangelegenheit ist, persönlich einzuladen, um den Damen und Herren ihre Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen. Sie ermöglichen den Kindern so schöne Stunden! Die Bürgermeisterin führt aus, dass sie auch im Jahr 2024 wieder persönlich beim Kinderadvent dabei sein wird und bedankt sich für die bisherige Unterstützung im Hinblick auf Geld- oder Sachspenden, wohlwissend, dass die Zeiten auch für die Unternehmen nicht einfacher werden.

Der Dank für den Kinderadvent 2023 geht an die folgenden Unternehmen:

- Mingzhi Technologies GmbH
- Mattersteig und Co. Ingenieur GmbH
- Fahrschule Grimm
- Sächsische Haustechnik
- Glas- und Gebäudereinigung Merkel
- Dussmann Deutschland

Alle anwesenden Unternehmer waren sich bei dem Treffen einig, dass es „lohnenswert“ ist, für diese Veranstaltung zu spenden und sagten der Bürgermeisterin wieder ihre Unterstützung für das Jahr 2024 zu. Bürgermeisterin Nadine Stitterich zeigte sich sehr berührt über die Zusagen und fasste ihre Freude in Worte der Dankbarkeit.

Carolyn Weber, Wirtschaftsförderung

MHM Möbelhaus Markranstädt feiert zwei Jubiläen – 95-jähriges Bestehen und 100. Geburtstag der ehemaligen Eigentümerin und Geschäftsführerin



Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Inhaberin Ursula Lehmann mit Ehemann Frank Lehmann

Für den 22. Juni 2024 hatte Inhaberin und Geschäftsführerin Ursula Lehmann zahlreiche Gäste in das Möbelhaus Markranstädt eingeladen.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich hat zu diesem Anlass die Festrede gehalten und ihrem großen Respekt über die Leistung des Firmengründers, Max Reichert, Ausdruck verliehen. Waren doch die Zeiten im Jahr 1924 nicht leicht – nach dem Ersten Weltkrieg und der Inflation. Und doch befand sich Deutschland in einer Aufbruchstimmung, an der auch der Gründer mitwirkte. Max Reichert war der Großvater der heutigen Inhaberin Ursula Lehmann. Er gründete eine Möbeltischlerei mit Möbelhandel, der dann zum Geschäft seiner Nachfahren wurde und sich heute im Möbelhaus Markranstädt (MHM) wiederfindet. Damit ist das Möbelhaus Markranstädt ein fester Bestandteil unserer Stadtgeschichte und unserer Gesellschaft geworden. Es hat sich durch Jahrzehnte des Wandels und der Herausforderungen immer wieder neu erfunden und dabei selbst seine Wurzeln nie vergessen. Das Möbelhaus Markranstädt hat nicht nur Wohnräume unserer Stadt und darüber hinaus verschönert, sondern auch das Leben vieler Menschen im Umland bereichert. Es hat Arbeitsplätze geschaffen, Familien unterstützt und zur wirtschaftlichen Entwicklung unserer Region beigetragen. Für diese herausragende Leistung dankte die Bürgermeisterin Familie Lehmann im Namen der gesamten Stadt.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich hob in diesem Zusammenhang auch noch einmal hervor, dass sich die traditionsreiche Familie zum Wohl unserer Gemeinschaft regelmäßig engagiert. Ein herausragendes Beispiel dafür ist die regelmäßige Beteiligung des MHM, Standort Küchenhaus am Markt, am lebendigen Adventskalender, bei dem sie mit dem Backen von Weihnachtsplätzchen Freude in die Herzen unserer Kleinsten zaubert. Einen ganz besonderen Dank richtete die Bürgermeisterin darüber hinaus an Inhaberin Ursula Lehmann, weil sie ihr Küchenhaus schon für Ferienaktivitäten der Kinder unserer Schulen geöffnet hat. In organisierten Ferienaktivitäten durften Kinder der Markranstädter Schulen im Küchenhaus am Markt Pizza backen. Für diejenigen, die sich an dieser Ferienaktivität beteiligt haben, war das ein großartiges Erlebnis! Nach dem Festakt im Möbelhaus Markranstädt ging es zum vergnüglichen Teil über. Salonmusik lud die geladenen Gäste, aber auch alle Vorüberziehenden ein, bei Speis und Trank Rast zu machen und mit der Inhaberfamilie und allen Angestellten das hundertjährige Jubiläum zu feiern. Die Kinder durften sich auf einer Hüpfburg austoben.

Nadine Stitterich wünschte dem Unternehmen zu diesem bemerkenswerten Jubiläum alles erdenklich Gute und den nachfolgenden Generationen noch viele weitere erfolgreiche Jahre.

Carolyn Weber, Wirtschaftsförderung

Lagerflächen

1.200 m² moderne Lagerfläche mit Rampenanschluss in Zwenkau frei.

bauer@leipzig-logistik.de

Markranstädt informativ – diese Werbung kommt an!

Die Juli-Ausgabe erscheint am 17. August 2024. (Anzeigenannahme bis 30. Juli)

Ihre Ansprechpartnerin für eine Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung: Druckhaus Borna, Katrin Schneider
Sie erreichen mich telefonisch unter 0173 6546986 oder per E-Mail katrin.schneider@druckhaus-borna.de

NEUERSCHEINUNG

Die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen

Anfang Juli ist die neue Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig erschienen, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Veranstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem Innenteil „Kulturentdecker“ verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.



Auerbachs Keller Leipzig: Im 499. Jahr!

Mit dem Universitätsprofessor Dr. Heinrich Stromer aus Auerbach begann im Jahr 1525 eine einzigartige Erfolgsgeschichte. Er schenkte erstmalig im Keller seines Hauses Wein an Studenten aus. Das durch ihn als Mediziner ausgewiesene Prophylaktikum erwies sich als Glücksbaustein für eines der berühmtesten Gasthäuser – nicht nur Deutschlands – sondern der ganzen Welt. Denkwürdig: Sein Urenkel Johann Vetzer ließ zum 100-jährigen Jubiläum den Fassritt des legendären Dr. Faustus auf zwei Holztafeln illustrieren – bis heute in den Historischen Weinstuben zu besichtigen. Ehrwürdig: Der Studiosus Johann Wolfgang Goethe war fasziniert von diesen Gemälden und der Wirtshauskulisse mit ihrer Gelage-Atmosphäre. Daraufhin setzt der Dichter seiner einstigen Studentenkneipe ein literarisches Denkmal – mit der „Auerbachs Keller-Szene“ in seinem weltberühmten Faust-drama. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 8 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2024.)

Erholungsgebiet „Kulkwitzer See“

Der „Kulkwitzer See“ ist mehr als See, Strand und Baden. Im Jahr 2016 kaufte die Stadt Markranstädt von der BVVG – Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH ein rund 88 Hektar großes Waldstück am Westufer des beliebten Sees. Vor über 50 Jahren entstand das Waldstück, als auf einem Kippengelände des ehemaligen Braunkohletagebaus Pappeln gepflanzt worden. Als schnellwachsende Baumart sollten diese für eine zügige Begrünung sorgen. Mittlerweile ist der Bestand überaltert

und durch Trockenphasen besonderem Stress ausgesetzt gewesen, sodass ein Waldumbau notwendig ist. Seit Herbst 2022 werden entstandene Kahlfelder in Zusammenarbeit mit der Stiftung Wald für Sachsen aufgeforstet. Zwischenzeitlich sind dadurch fast 25.000 neue Bäume gesetzt worden. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 17 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2024.)

Grimma ist ein Erlebnis!

Mit tausend Möglichkeiten lädt die Stadt im Sommer zum Entdecken ein. Die idyllische Lage am Fluss macht Grimma besonders reizvoll und bietet die perfekte Gelegenheit, die Stadt vom Wasser aus zu erkunden. Eine entspannte Wasserwanderung auf der Mulde ist ideal für Abenteuerlustige und Erholungssuchende gleichermaßen. In Grimma können Kajaks, Kanus oder Schlauchboote ausgeliehen werden. Oder wie wäre es mit einer gemütlichen Schifffahrt auf der Mulde, mit den Muldeschiffen, die zwischen Grimma und Höfgen pendeln? Für Wasserratten gibt es die Qual der Wahl zwischen dem landschaftlich schönen Thümlitzsee und dem erfrischenden Freibad in Kleinbothen. Und wer Grimma richtig kennenlernen möchte, sollte an einer der spannenden Gästeführungen teilnehmen. Jeden Samstag um 11 Uhr startet eine Tour durch die Stadt, geleitet von erfahrenen Guides. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 50 des aktuellen Freizeit & Tourismus Journal 3/2024.)



AKTUELL / STELLENMARKT

Jobmesse Leipzig, Congress Center Leipzig
6. und 7. September 2024, täglich 10 – 16 Uhr

„Alle Wege zu deiner neuen Karriere!“ – so lautet das Motto der Jobmesse Leipzig, die bald stattfindet. Das Ziel ist es, Unternehmen, Schulen, Institutionen und ihre potenziellen Bewerber zusammenzubringen, damit sie sich über das Thema Karriere austauschen können. Auf der Jobmesse in Leipzig treffen Bewerber auf namhafte Global Player, kleine und mittelständische Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Institutionen verschiedenster Branchen. Die Unternehmen informieren über Karrierestart, berufliche Neuorientierung, Aus- und Weiterbildungen und stehen bei Fragen rund um das Thema Karriere zur Seite. Außerdem gibt es informative Fachvorträge und Mitmach-Aktionen der Aussteller, durch die Besucher einen ersten

Einblick in verschiedene Unternehmen bekommen. Gleichzeitig bietet die Jobmesse Leipzig vor allem regionalen Arbeitgebern, Institutionen und Bildungsunternehmen eine tolle Chance, die richtigen Mitarbeiter oder Auszubildenden zu finden.

Infos unter www.jobmesse-leipzig.de

Quelle: www.messen.de

Sekretärin gesucht?

Ich, Sekretärin mit 42-jähriger Berufserfahrung in Buchhaltung, Lohn, Rechnungs- und Personalwesen, sicher in MS Office 365, suche nach Umzug eine Stelle im Büro in Voll- oder Teilzeit.

Kontakt: SteffiLah62@web.de

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG


ACHTUNG - WIR SUCHEN DICH

Elektroinstallateure und Azubis (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: lutz-rau-elektro.de

Gewerbeviertel 12
 04420 Markranstädt
info@lutz-rau-elektro.de

Tel.: 034205 713-0
 Fax: 034205 713-21
 Funk: 0178 5664726



online
 Bewerbung an
personal.leipzig@ba-sachsen.de

Mitarbeiter (m/w/d)
IT-Service Management /
Rechenzentrum

Entgeltgruppe bis E 9a TV-L, Vollzeit;
 befristet bis vorerst 31.12.2025

An der Staatlichen Studienakademie Leipzig ist genannte Mitarbeiterstelle (m/w/d) zum nächsten möglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Alle Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter:

<https://www.ba-leipzig.de/die-akademie/stellenangebote>

Online-Bewerbungen richten Sie bitte an:
[personal.leipzig\(at\)ba-sachsen.de](mailto:personal.leipzig(at)ba-sachsen.de) (bis 09.08.24)



BA SACHSEN
 BERUFSAKADEMIE SACHSEN
 UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION

WERDE TEIL UNSERES TEAMS
UND BAUE DIE WELT VON MORGEN

Straßenbauer*
Pflasterer*

Kanalbauer*
Rohrleitungsbauer*

Tiefbauer*
Polier Tiefbau*

*m/w/d

Wir bauen auf unsere gemeinsame Zukunft

Umwelttechnik & Wasserbau GmbH
 Newtonstraße 4, 04420 Markranstädt

www.uw.de
karriere.uw.de



SCHULANFANG

Schulanfang

Für einen Schulstart mit Stil

Tausende Kinder fiebern voller Vorfreude und mit ein wenig Nervosität ihrem ersten Schultag entgegen. Für Glücksmomente sorgen Präsente mit persönlicher Note. Eine schöne Idee ist es beispielsweise, eine Geschichte in Bildern von der Taufe bis heute zu präsentieren, die sich einfach auf Holzaufstellern arrangieren lässt. Fotosticker, die etwa unter www.cewe.de erhältlich sind, eignen sich, um die Festtorte mit Dekopins zu dekorieren oder Schulmaterialien zu kennzeichnen. Für die Schultüte bieten sich neben Süßigkeiten insbesondere sinn-



Der Zuckertütenbaum

Der Brauch, dass Schulanfänger Zuckertüte erhalten, ist schon über 210 Jahre alt. Um 1810 wurde in Sachsen verkündet, dass „kleinen Menschen der erste Abschied vom Elternhaus mit einer ‚Zuggodühde‘ versüßt wurde“. Die Vorstellung war, dass im Schulkeller ein Zuckertütenbaum wachse, von dem der Lehrer für die braven Schulanfänger die Zuckertüten pflücke – wenn diese reif sind, ist es an der Zeit, in die Schule zu gehen. Gegen 1910 begann im erzgebirgischen Wiesa die industrielle Fertigung der Schultüten. Dieser Brauch setzte sich zuerst in den Städten durch und verbreitete sich in der Zwischenkriegszeit über ganz Deutschland. Heutzutage bekommen die Kinder mehrere Zuckertüten geschenkt, wobei die größte von den Eltern stammt. Doch längst sind nicht nur Süßigkeiten darin, auch Stifte, Hefte und andere nützliche Dinge bis hin zu Elektronik sind nun enthalten.



volle Geschenke etwa von Cewe an, wie eine Buntstifte-Box mit eigenem Foto oder ein Foto-Schlüsselanhängen. Motivierende Sprüche auf sogenannten Square Prints im angesagten quadratischen Format machen Mut für den neuen Lebensabschnitt.

DJD (Foto: DJD/www.cewe.de)

Tipps für die Schulanfangsfeier



Schulanfängerwochenende im Zoo Leipzig

Am 3. und 4. August 2024 sind alle Erstklässler eingeladen, die Schulanfängertage im Zoo Leipzig zu erleben. Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf euch. Am Schulanfänger-Wochenende bekommt ihr freien Eintritt und eine kleine Zuckertüte. www.zoo-leipzig.de

Zuckertütenfest bei Belantis am 3. August 2024

Hier feiern die ABC-Schützen inmitten von Achterbahnen und rasanten Fahrgeschäften einen unvergesslichen Schulanfang. Das Highlight: Alle angemeldeten Schulanfänger haben in Begleitung von zwei zahlenden Erwachsenen freien Eintritt und erhalten eine Belantis-Zuckertüte mit kleinen Überraschungen. www.belantis.de

MICO

Ihre Modeboutique in Markranstädt

MICO - SALE

20% 40% 50%

Wenn nicht jetzt, wann dann?!
Der Sommer beginnt!



Lützner Straße 1 • 04420 Markranstädt • Tel. 034205 / 59542
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 bis 18.30 Uhr • Sa 09.30 bis 13.00 Uhr
Parkplätze kostenlos • Marktarkaden • Zufahrt über Krakauer Straße

GESUNDHEIT



Sommer, Sonne, Badespaß – für empfindliche Füße birgt dies Risiken wie Verbrennungen und Verletzungen. (Foto: DJD/Wörwag Pharma/colourbox.de)



Barfuß im heißen Sand – das klingt romantisch, doch in der Realität können die Füße dabei Verletzungen erleiden. (Foto: DJD/Wörwag Pharma/colourbox.de)

Füße in Gefahr

Fünf Tipps, wie Sie Ihre Füße im Sommer richtig schützen

Der Sommer bringt nicht nur Sonne und warme Tage mit sich, sondern auch Risiken für unsere Füße. Besonders gefährdet sind Menschen mit Diabetes. Etwa jeder dritte Zuckerkrankte ist von Nervenschäden in den Füßen betroffen. Die sogenannte Polyneuropathie kann nicht nur zu unangenehmen Missempfindungen wie Kribbeln, Brennen und Schmerzen in den Füßen führen, sondern auch die Wahrnehmung von heißen Bodenfließen, glühenden Sandstränden oder Verletzungen erheblich beeinträchtigen. Dadurch können unbemerkt schwere Wunden entstehen. Doch es gibt einfache Maßnahmen, um die Füße sicher durch sonnige Zeiten zu bringen.

Fünf Tipps, wie Sie Ihre Füße im Sommer schützen können:

1. Auf Schuhe und Füße achten: Wenn Sie offene Schuhe wie Sandalen tragen, sollten Sie darauf achten, dass Riemchen nicht einschneiden und keine Steine in den Schuh gelangen. Insgesamt ist es wichtig, die Füße täglich auf mögliche Verletzungen zu kontrollieren. Diese sollten rasch vom Arzt versorgt werden. Cremes, die Ihre Füße feucht und gepflegt halten, helfen dabei, Wunden vorzubeugen.

2. Fußgymnastik: Fehlstellungen der Füße wie Krallenzehen sind nicht nur ein kosmetisches Problem. Sie erhöhen auch das Risiko für Druckstellen, die sich zu Wunden ausweiten können.

Stärken Sie Ihre Muskeln durch einfache Übungen. Das hilft, Fehlstellungen vorzubeugen. Auf der Webseite milgamma.de finden Sie geeignete Übungen.

3. Nervenschäden entgegenwirken: Für Menschen mit Diabetes gilt: Achten Sie auf eine möglichst gute Blutzuckereinstellung. Auch ein Mangel an Vitamin B1 tritt bei Diabetes vermehrt auf, welcher ebenfalls Nervenschäden in den Füßen fördert. Zum Ausgleich des Mangels eignet sich die Vitamin-B1-Vorstufe Benfotiamin, etwa als milgamma protekt rezeptfrei in Apotheken erhältlich. Sie kann vom Körper besser aufgenommen werden als herkömmliches Vitamin B1. Durch Ausgleich des Mangels können auch Symptome wie Kribbeln, Brennen und Taubheit in den Füßen gelindert werden.

4. UV-Schutz für die Füße: Auch die Füße können einen Sonnenbrand davontragen, den Menschen mit einer Polyneuropathie oftmals nicht spüren. Deshalb gilt es, sie gut vor UV-Licht zu schützen.

5. Nicht ohne Schuhe laufen: Am Strand oder auf Wiesen liegen scharfkantige Gegenstände wie Muscheln oder Steine. Sie können unbemerkt schwere Wunden verursachen, wenn man barfuß läuft und sich an ihnen verletzt. Die empfindliche Haut der Füße kann außerdem Verbrennungen davontragen, wenn der Sand oder die Fliesen heiß sind.

DJD



(Foto: detailblick-foto – stock.adobe.com)

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.
Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann
Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeitbar, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst
ProfiVital GbR
Pflegedienst Markranstädt
Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt
Tel.: **034205 – 832 475**
24h: 0157 – 52 49 82 36
büero@profivital.de

Gesellschafter:
Florian Frommann
Norman Weigand

GESUNDHEIT

Überlastung in der Pflege vorbeugen – Schon vor den ersten Anzeichen sollten pflegende Angehörige Rat und Hilfe suchen

Rund vier von fünf pflegebedürftigen Menschen in Deutschland werden zu Hause gepflegt, meist überwiegend von Angehörigen. Dabei gehen die Pflegenden nicht selten an ihre Grenzen – und darüber hinaus. „Die Bereitschaft zur Selbstaufgabe ist sehr groß“, weiß Beatrix Müller-Schaube von der Pflegeberatung compass. Doch in diesem großen Engagement stecke immer auch die Gefahr, die eigene Gesundheit zu vernachlässigen: „Und wenn es dem pflegenden Angehörigen immer schlechter geht, geht es irgendwann auch dem Pflegebedürftigen nicht mehr gut.“

So macht sich Überlastung bemerkbar

Führt die Pflegesituation zu dauerhafter Überforderung, kann sich das mit vielfältigen Symptomen bemerkbar machen. Dazu gehören zum Beispiel Rücken-, Kopf-, und Schulterschmerzen, Schlaf- und Verdauungsprobleme, Muskelverspannungen, Müdigkeit, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Infektanfälligkeit und schlechtere Wundheilung sowie Angststörungen, Depressionen, Reizbarkeit, Konzentrationsschwierigkeiten und Suchtverhalten. Spätestens jetzt sollte man sich Hilfe suchen – von Freunden und Familie, beim Hausarzt oder einer Pflegeberatung. Informationen zu Überlastungsproblemen gibt es auch unter www.pflegeberatung.de. Mithilfe des Fragebogens „Warum habe ich die Pflege übernommen?“ lässt sich dort außerdem die eigene Situation analysieren. „Der Fragebogen eignet sich sehr gut zur Vorbereitung auf eine Pflegeberatung. Das



Informationsmaterial für pflegende Angehörige und Fragebögen zur Selbsteinschätzung sind gute Hilfsmittel und auch online verfügbar.

(Foto: DJD/compass private pflegeberatung/mattphoto)

Beratungsgespräch kann dann helfen, von außen auf die Situation zu schauen und zu sehen, welche Punkte sich positiv beeinflussen lassen“, so die Expertin. Bei compass erhalten alle Anrufer unter der Servicenummer 0800 1018800 kostenfreie

Uta Bones & Kathrin Kahle
Leipziger Straße 90
04420 Markranstädt
pflegedienst@proseniores-gbr.de

☎ 034205 417583

*Ihr Pflegedienst
Nur einen Katzen-
sprung entfernt!*



Unser ambulanter Pflegedienst steht für kompetente Pflege, Betreuung und Beratung aller Pflege- und Krankenkassen.

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:

- ☑ Behandlungspflege medizinischer Hilfeleistungen nach Verordnung Ihres Arztes
 - ☑ Professionelle Körperpflege
- ☑ Verhinderungspflege (Auszeit für pflegende Angehörige)
- ☑ Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkufen, Reinigung des Wohnumfeldes)
 - ☑ Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
- ☑ Umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
 - ☑ Pflegeberatung nach § 45 SGB XI (für Pflegepersonen)
 - ☑ Kontrollgänge (nach Wunsch)

Wir freuen uns auf Sie!

GESUNDHEIT

Beratung, privat Versicherte können die Pflegeberatung auch als Hausbesuch oder per Videogespräch bekommen, hierfür sollten gesetzlich Versicherte ihre Pflegekasse ansprechen.

Prävention durch Pflegeberatung

„Am besten wartet man aber gar nicht, bis sich Überlastungssymptome zeigen, sondern nimmt schon vorher eine Pflegeberatung zur Prävention wahr“, rät Müller-Schaube. „Darauf haben alle pflegenden Angehörige einen gesetzlichen Anspruch.“ Die Berater und Beraterinnen können zum Beispiel aufzeigen, welche Leistungen der Pflegeversicherung zur Entlastung Pflegenden verfügbar sind. Sie geben Tipps, wie man selbst für seine körperliche und seelische Gesundheit sorgen kann – zum Beispiel mit Sport, Hobbys oder der Kontaktpflege zu Freunden. Und ganz wichtig: Beratende kennen die Grenzen der Selbstaufgabe und helfen Ratsuchenden, diese zu akzeptieren.

DJD

Rollstuhl, Rollator oder beides auf einmal?

Mobilität ist ein Grundbedürfnis. Sind bei eingeschränkter Gehfähigkeit dafür Hilfsmittel erforderlich, stellt sich oft die Frage: Rollator oder Rollstuhl? Rollatoren sind für Menschen geeignet, die noch über genügend Kraft und Beweglichkeit verfügen, um selbst zu gehen. Wenn die eigenen Beine nicht mehr tragen, kann man sich im Rollstuhl sitzend fortbewegen – von einer anderen Person geschoben oder mit Elektroantrieb. Wer kürzere Strecken mit einem Rollator bewältigen kann, bei langen Wegen oder anstrengenden Ausflügen aber einen Rollstuhl braucht, für den kann ein Kombigerät die richtige Wahl sein. Der MovingStar AllinOne etwa ist Elektrorollstuhl, Rollator und Schiebehilfe in einem, sehr leicht und einfach umzubauen, eine Fachhändlersuche gibt es unter www.moving-star.de.



DJD (Foto: DJD/Ludwig Bertram)



TAGESPFLEGE in Markranstädt

Ihr kompetenter Ansprechpartner für unsere Tagespflegeeinrichtung:
VitaMed Leipzig GmbH

Der Besuch unserer Einrichtung soll Ihren Angehörigen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Unsere Gäste sollen in geselliger Runde, angenehmer Umgebung und einer Mischung aus aktiver Tätigkeit und Ruhe einen schönen Tag genießen.

Pflegedienstleitung der Tagespflege

Kontakt: tagespflege-frieda@vitamed-leipzig.de
Telefon: 034205 833077 • Fax: 034205 833078
Leipziger Str. 55, 04420 Markranstädt

VORSORGEINITIATIVE 2024

Expertenrat* empfiehlt

★★★★★



Vorsorge für Ihre Hörgesundheit ist entscheidend!

Ihr kostenloser Hörtest in Markranstädt.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie herzlich zu einem professionellen und kostenlosen Hörtest in Markranstädt ein. Im Zeitraum vom 5.8. bis 9.8. bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Hörgesundheit überprüfen zu lassen.

Ihr kostenloser Hörtest-Termin

Wann?	Mögliche Uhrzeit:
Montag, 05.08.2024	8.30 – 17.30 Uhr
Dienstag, 06.08.2024	8.30 – 14.30 Uhr
Mittwoch, 07.08.2024	8.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 08.08.2024	8.30 – 17.30 Uhr
Freitag, 09.08.2024	8.30 – 14.30 Uhr
Wo? Krakauer Straße 13A, 04420 Markranstädt	

Eine unbehandelte Hörminderung kann schwerwiegende Folgen haben. Neben sozialer Isolation und psychischen Belastungen kann eine eingeschränkte Hörfähigkeit auch zu kognitiven Einschränkungen führen. Forschungsergebnisse lassen schlussfolgern, dass ein Zusammenhang zwischen unbehandelten Hörproblemen und einem erhöhten Risiko für Demenz und anderen neurologischen Erkrankungen besteht. Eine frühzeitige Diagnose und individuelle Behandlungsmöglichkeiten können dazu beitragen, Ihre Hörgesundheit zu erhalten und Ihre Lebensqualität zu verbessern. Zur Vorsorge und Früherkennung von Hörminderungen wird empfohlen, jährlich einen Hörtest durchzuführen.

Erste Anzeichen einer Hörminderung können sein:

- Ihre Mitmenschen nuscheln vermehrt
- Sie hören die Haustürklingel, das Telefon oder den Wecker schlechter oder gar nicht mehr
- Sie fragen in Gesprächen häufiger nach und bitten um Wiederholung
- Ihre Familie oder Freunde weisen Sie auf einen sehr laut eingestellten Fernseher oder Radio hin

Schützen Sie Ihre Hörgesundheit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Filiale in Markranstädt.

Mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Team
von Hörakustik Kufs**

* Der Expertenrat besteht aus dem Geschäftsführer mit 40 Jahren Erfahrung im Bereich Hörgeräte und den HörakustikmeisterInnen von Hörakustik Kufs.

Hörakustik Kufs
Krakauer Straße 13A
04420 Markranstädt

Telefon:
034205 / 833 083

www.hoerakustik-kufs.de


MOBILITÄT

Schlauer als der Marder – Ungebetene Gäste vom Grundstück und Auto fernhalten und teure Schäden vermeiden

Marder beißen allein zwischen April und Juni an einem durchschnittlichen Tag die Kabel und Schläuche von bis zu 1.000 kaskoversicherten Pkw kaputt. Diese Zahl nennt der Gesamtverband der Versicherer und verweist gleichzeitig auf einen Negativrekord: 2022 mussten erstmals innerhalb eines Jahres Bisschäden in Höhe von mehr als 100 Millionen Euro reguliert werden. Besonders aktiv sind die Nagetiere in den Frühjahrs- und Sommermonaten. Zusätzlich zum finanziellen Schaden, der abhängig vom abgeschlossenen Schutz durch die Teil- oder



Der Ultraschallschutz als effektive Marderabwehr lässt sich einfach unter dem Auto platzieren.
(Foto: DJD/weidezaun.info/Jens Tomczyk)

Vollkaskoversicherung übernommen wird, kommen auf betroffene Autobesitzer viel Ärger und Rennereien rund um die notwendigen Reparaturen zu. Dabei gibt es sanfte Methoden, um Marder vom eigenen Auto und Grundstück fernzuhalten.

Marder mit Ultraschalltönen in die Flucht schlagen

Der Schutz vor den lästigen Mardern ist so einfach wie effektiv: Ultraschalltöne können dazu beitragen, sie auf Distanz zu halten. Ziel des Ultraschallgeräts ist es, dass das Tier die Annäherung an das Auto als negative Erfahrung verbucht und dann diesen Bereich in Zukunft meidet. Für eine hohe Wirksamkeit verfügen Modelle wie das Voss.sonic 360 über einen integrierten Infrarotsensor. Dieser erkennt die Annäherung eines Tieres und löst den Ultraschallton aus. Das Gerät ist so kompakt, dass es sich beliebig auf dem Boden oder an der Decke platzieren lässt. Unter www.weidezaun.info etwa gibt es ausführliche Informationen zur Abwehr von Mardern sowie eine Bestellmöglichkeit. Die Mardergefahr besteht allerdings nicht nur für Garage und Carport, sondern ebenso im Garten sowie für das Wohngebäude.

Umfassender Schutz vor ärgerlichen Bisschäden

Schließlich können Marder, ähnlich wie am Auto, im Freien verlegte Kabel und Leitungen beschädigen. Nicht selten reißen die Nager auf der Suche nach Nahrung auch Müllsäcke auf und verteilen den Inhalt auf dem Grundstück. Um Marder und andere fremde Tiere fernzuhalten, verfügt etwa das Gerät Voss.sonic 360 fusion über eine Kombination aus Ultraschalltönen, Soundsequenzen sowie einem zuschaltbaren LED-Blitzlicht.

DJD

1. Wahl aus zweiter Hand - große Auswahl an Dienst-, Jahres- und Gebrauchtwagen



Auf Ihre Anfragen freut sich:
Benjamin S. Tahan, Tel. 0151 15161788, E-Mail: benjamin.tahan@hercher-servicefamilie.de

HERCHER 
Die Service Familie

www.hercher-servicefamilie.de

HERCHER Die Service Familie GmbH

04179 Leipzig
Saarländer Str. 10
Tel. 0341 486560



04416 Markkleeberg
Hauptstraße 109
Tel. 0341 356660



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Wärmepumpe nachrüsten und Geld vom Staat sichern: Die hocheffiziente x-change dynamic pro nutzt die Energie aus der Umgebungsluft zur Wärmeerzeugung und macht somit unabhängig von fossilen Brennstoffen (in Kombi mit PV-Anlage ist man sogar nahezu energieautark). Wer auf eine solch klimafreundliche Heizlösung umsteigt, kann attraktive Förderungen erhalten. (Foto: Kermi GmbH/akz-o)



Zusammen mit einer Wärmepumpe sollte immer ein hochwertiger, gut gedämmter Wärme- bzw. Pufferspeicher, beispielsweise der x-buffer combi pro (rechts im Bild), zum Einsatz kommen: Er sorgt dafür, dass die nachhaltig erzeugte Wärme (für Heizung und/oder Trinkwasser) immer genau zum richtigen Zeitpunkt zur Verfügung steht. (Foto: Kermi GmbH/akz-o)

Hohe Förderung für klimafreundliche Heizung Warum sich der Umstieg für Modernisierer jetzt lohnt

Im Neubau ist es in vielen Fällen Standard, eine Heizung mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien einzubauen. Aber auch für Modernisierer lohnt sich der Umstieg. Eine Wärmepumpe etwa nutzt die kostenlose Energie der Umgebung zum Heizen, macht so unabhängig von der Verfügbarkeit sowie von den Preisen für Gas oder Öl und kann sogar im Sommer für angenehme Temperierung sorgen. Besonders attraktiv: Wer sich für den Austausch einer alten Anlage entscheidet, kann von hohen Förderungen profitieren.

Wärmepumpe nachrüsten – so einfach geht nachhaltiges Heizen

Unkompliziert nachrüsten lassen sich vor allem Luft/Wasser-Wärmepumpen, insbesondere als Modell für den Außenbereich. So wird beispielsweise die x-change dynamic pro einfach und flexibel vor oder hinter dem Haus bzw. im Garten aufgestellt. Dank der hochwertigen Materialien und ihres zeitlosen Designs fügt sie sich langlebig und harmonisch in jedes Wohnumfeld ein. Dort arbeitet sie mit hohem COP-Wert sowie umweltfreundlichem Kältemittel besonders effizient, nachhaltig und zudem sehr leise. Für ein Wohlfühlklima auch an heißen Tagen ist darüber hinaus die Kühlfunktion bei der x-change dynamic pro bereits serienmäßig integriert.

Was man beim Umstieg wissen sollte: Moderne Wärmeerzeuger liefern in der Regel deutlich niedrigere Vorlauftemperaturen als die alten Gas- oder Ölheizungen. Wenn bestehende Heizkörper damit nicht mehr den gewünschten Wärmekomfort bieten können, muss aber nicht zwangsläufig eine Fußbodenheizung installiert werden: Oft können alte Radiatoren einfach und schnell durch spezielle Wärmepumpenheizkörper, wie beispielsweise den x-flair, ersetzt werden.

Heizungsmodernisierung: Bis zu 70 Prozent vom Staat

In eine klimafreundliche Heizung zu investieren, wird übrigens durch die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) 2024 attraktiv bezuschusst. Modernisierer, die beispielsweise einen mindestens 20 Jahre alten Gas-Kessel gegen eine energieeffiziente Wärmepumpe wie die x-change dynamic pro austauschen, können sich neben der Basisförderung auch einen Geschwindigkeitsbonus sichern – und somit insgesamt bis zu 50 Prozent an Zuschüssen erhalten. Weitere Boni, abhängig vom Einkommen und der Effizienz der Wärmepumpe, ermöglichen bei der Heizungssanierung sogar bis zu 70 Prozent Förderung (Stand: Juni 2024).

Extra-Tipp: Beim Wärmepumpen-Kauf lohnt es sich zusätzlich auf besondere Angebote der Hersteller zu achten, wie etwa das kostenlose Service- und Garantiepaket vom Raumklima-Spezialisten Kermi – für sieben Jahre Sicherheit, Aktionslaufzeit noch bis 31. Dezember 2024. Mehr unter www.kermi.com/garantie. akz-o





Schärschmidt

48 Jahre – 1976 bis 2024

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwertechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf

Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
 Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de





TUV zertifiziert gemäß
DIN EN ISO 9001:2015

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Baufinanzierung mit Weitblick**So schätzen Bauherren richtig ein, was sie stemmen können**

Sinkende Leitzinsen bei der Europäischen Zentralbank lassen viele Bauwillige hoffen, dass sie den Bau eines Eigenheims wieder etwas leichter stemmen können. "Bei der Baufinanzierung gibt es aber auf jeden Fall einige Grundregeln zu beachten, um sich günstige Konditionen zu sichern und kein Geld zu verschenken", sagt Erik Stange vom Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Er fasst die wichtigsten Punkte für Bauherren zusammen.

Finanzierungskonzept an die eigene Lebensplanung anpassen

Viele Bauträger, Architekten oder Makler bringen zu den Objektunterlagen für ein Haus gleich ein Finanzierungskonzept mit. Doch oft ist die Finanzierung für eine möglichst hohe Bau-summe über viele Jahre gestreckt. Eine langsame Rückzahlung nutzt aber vor allem den Verkäufern und den Banken. Wichtige



Die Finanzierung eines Hausprojekts muss gut geplant und auf die eigene Lebenssituation abgestimmt sein.

(Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Joseffson)

Eckdaten für die Finanzierungsplanung sind das Lebensalter und der Zeitpunkt, zu dem man schuldenfrei sein möchte, in der Regel spätestens zum Renteneintritt, wenn das monatliche Einkommen deutlich niedriger ausfällt. Unter www.bsb-ev.de gibt es viele weitere Infos rund ums Bauen und die Adressen unabhängiger Berater, die Bauherren bei der Planung, Finanzierung und Durchführung ihres Hausprojekts begleiten.

Monatsbudget abwägen, Einsparmöglichkeiten nutzen

Eine genaue Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben bildet die Basis für die Festlegung der maximalen Monatsrate, die Bauherren stemmen können. Diese sollte nicht über-, sondern eher unterschritten werden. Schafft man es, monatlich weniger auszugeben, kann das Geld für Sondertilgungen genutzt werden, um die Rückzahlung zu beschleunigen.

Bankenwerbung kritisch hinterfragen und Vergleiche anstellen

Geldinstitute locken häufig mit beeindruckend niedrigen Zinsen. In den dazugehörigen Erläuterungen stehen dann oft Bedingungen, die wenig realitätsnah sind und zum Beispiel nur für Kunden gelten, die höchsten 60 Prozent des Immobilienwerts als Kredit benötigen und zusätzlich Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Notar- und Maklerkosten als Eigenkapital mitbringen. Es lohnt sich daher, konkrete Angebote auf Basis von Einkommen, Vermögen, Alter, beruflicher Situation und finanziellen Verpflichtungen bei mehreren Anbietern einzuholen. Registrierte Vermittler können hierbei unterstützen.

Bereitstellungszinsen beachten

Banken gehen davon aus, dass Baudarlehen möglichst schnell abgerufen werden, da sie den Darlehensbetrag zur Auszahlung bereithalten. Verzögert sich der Baubeginn oder der Projekt-ablauf, verlangt die Bank nach einigen Monaten Bereitstellungszinsen. Der Zeitraum, ab wann solche Zinsen fällig werden, lässt sich bei manchen Geldinstituten verhandeln.

DJD

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER

MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlemer Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Roll-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Holzläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • www.fenster-morlok.de

InsektenSchutzGitter
Für Fenster und Türen.

Kostenlose Beratung und Aufmaß vor Ort.

BOLDT Boldt Innenausbau GmbH
Tischlerei & InsektenSchutzGitter
Leipzig - Dieskaustr. 127

Rufen Sie an: 0341 / 42 40 310

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden

Bis zu 100% Förderung (ab Pflegegrad 1)

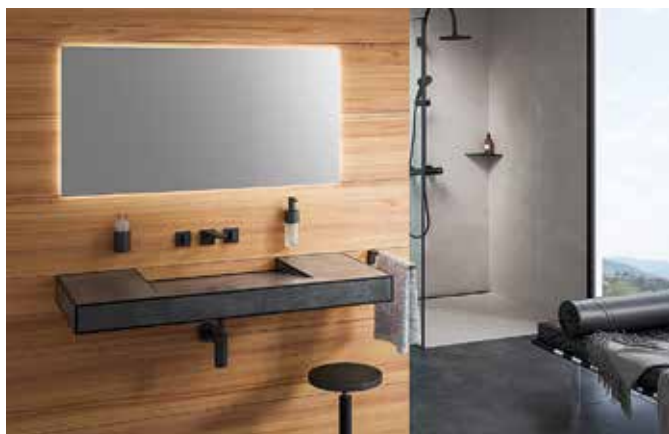
???

BADELIX LEIPZIG

Kostenlose Vor-Ort-Beratung

☎ 0341 59170341 ☎ 0177 5255757

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Ein Bad für alle: Komfort von morgen schon heute genießen – Intelligente, funktionale und ästhetische Systemlösungen für Generationenbäder

Schwungvoller Start in den Tag für die ganze Familie, Ladestation für neue Energie am Abend, zwischendrin Oase der Entspannung: Ein modernes Generationenbad erhöht das Wohlfühlen und erleichtert den Alltag. Besonders wenn es um die (Neu-)Gestaltung geht, lohnt sich deshalb für Bauherren und Modernisierer ein Blick in die Zukunft. Denn Bedürfnisse wandeln sich im Laufe des Lebens – und was später einmal wichtig werden kann, wertet das Badezimmer bereits jetzt auf.

Der Wunsch nach zeitgemäßer Ästhetik ist dabei ebenso groß wie der nach Komfort und Barrierefreiheit. Intelligente Systemlösungen leisten beides. Für bodengleiche Duschen bietet Schlüter-Systems mit KERDI-LINE-VARIO ein elegantes Entwässerungssystem, das variabel angepasst werden kann und für die individuelle Badgestaltung in zwölf strukturbeschichteten TRENDLINE-Oberflächen zur Verfügung steht. Ein Extra an Flexibilität ist durch den um 360 Grad drehbaren Ablauf garantiert.

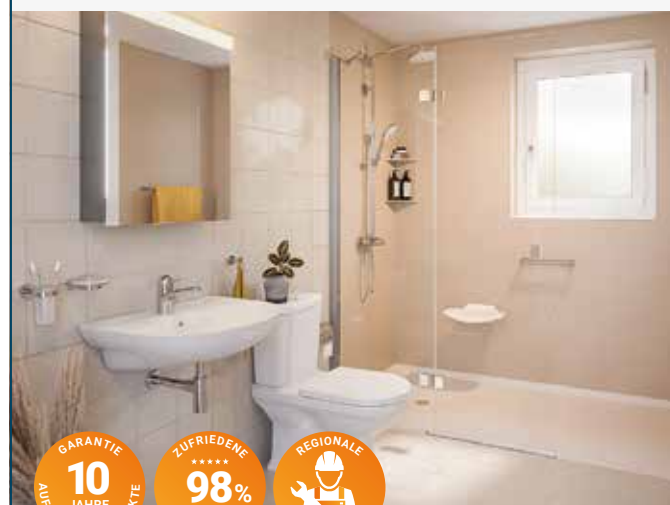


Waschtische, so einzigartig wie die Einrichtungswünsche von Bauherren und Renovierern, entstehen mit Schlüter-KERDI-BOARD: Es lässt sich nach Wunsch zuschneiden und befiesen – selbst in freischwebender Optik. Auch in die Wand integrierte Nischen und beheizbare Sitzbänke in oder neben der Dusche sind mit dem universalen Verlegeuntergrund problemlos realisierbar. Was ebenfalls eine wichtige Rolle im Bad spielt? Wärme und Licht. Punktgenaue Wärme auf dem Boden und an den Wänden schafft die elektrische Flächenheizung Schlüter-DITRA-HEAT-E. Mehr Sicherheit und Wohlbefinden verspricht zusätzlich ein auf persönliche Vorlieben abgestimmtes Beleuchtungskonzept mit dem Lichtprofilsystem LIPROTEC. Alle Informationen unter www.schluter.de.

epr (Fotos: (Foto: epr/Schlüter-Systems))

WANNE RAUS, DUSCHE REIN!

Viterma zaubert aus Ihrer alten Badewanne eine sichere, ebenerdige Dusche. Unser individuell anpassbares Duschsystem integriert sich perfekt in Ihr bestehendes Bad.



Alte Treppe?

Wieder schön und sicher!



Neue
Stufen
nach Maß

SCHAUTAG
03.08.2024
9-12 Uhr



PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich, Tel. 034297-41570
Studio in Böhlitz-Ehrenberg
Lützschenaer Str. 1
Tel. 0341-9756484

Mo 10-13 Uhr, Mi/Do 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Fachbetrieb mit Schauraum
Zschortauer Straße 57A
04129 Leipzig

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 0341 99 65 95 59
www.viterma.com



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Den Garten auf Hitzestress vorbereiten – Tipps zur richtigen Pflanzenpflege für trockene und heiße Phasen

Heiß, sonnig und vielerorts zu trocken: Diese Herausforderungen kennen Hobbygärtner aus den vergangenen Jahren nur zu gut. Angesichts klimatischer Veränderungen ist damit zu rechnen, dass Wetterextreme wie Dürresommer in Zukunft häufiger auftreten können. Daher ist es wichtig, den heimischen Garten durch verschiedene Maßnahmen vorzubereiten.

Schattenspender schaffen

Schon einfache Tipps können den Hitzestress für das Grün reduzieren. Bäume mit dichten Kronen beispielsweise bieten natürlichen Schatten, der andere Pflanzen schützen kann. Ein nackter Gartenboden ist der prallen Sonne ungeschützt ausgesetzt, Feuchtigkeit verdunstet in kurzer Zeit. „Abdecken und mulchen lautet daher die Devise: Für den Gemüsegarten eignet sich spezieller Gemüse- und Hochbeetmulch, größere Bäume und Stauden können mit Eichendekor-Chips oder Holzschnitzeln gemulcht werden“, erklärt Compo-Gartenexperte Werner Peitzmann. Balkonkästen und Kübel lassen sich etwa mit dem Compo Bio Granuplant abdecken, um die Verdunstung zu verringern und Gießwasser besser zu speichern. Ebenso wichtig

ist die Auswahl der Bepflanzung: An Bedeutung gewinnen Arten, die ab und an auch mit einer Durststrecke zurechtkommen. Für trockene, vollsonnige Standorte sind robuste Vertreter wie Steingarten- oder Trockenmauerpflanzen die erste Wahl. "Dazu gehören robuste Steingartenpflanzen wie Schleifenblume, Fetthenne oder Blaukissen oder mediterrane Pflanzen wie Lavendel, Dipladenia oder Purpursonnenhut", erklärt Werner Peitzmann weiter. Pflanzen mit einem hohem Wasserbedarf wie Rhododendren fühlen sich ohnehin an einem halbschattigen Standort wohler.

Pflanzen gut versorgen

Bei der Pflanzung selbst können Gartenbesitzer ebenfalls einiges beachten, um das Grün besser vor Trockenheit zu schützen. Spezielle Produkte wie die Compo Sana Balkon- und Kübelpflanzenerde speichern Wasser besonders effektiv und können es mit dem natürlichen Aqua-Depot nach Bedarf abgeben – die Erde bleibt somit länger feucht. Für eine nachhaltige Versorgung nicht nur in Trockenphasen eignen sich Traditionsprodukte wie der Compo Bio Langzeitdünger mit natürlicher Schafwolle: Er verbindet Nährstoffreichtum mit einer hohen Wasserspeicherfähigkeit. Das Bodenleben wird durch die Düngepellets aktiviert, Bodenstruktur und Wasserhaltekapazität werden verbessert. Noch ein Tipp: Eine gute Wahl für den Garten sind sogenannte Klima- oder auch Zukunftsbäume. Dabei handelt es sich um Arten, die besonders trockenheitsresistent und robust sind. Mispel, Kornelkirsche oder die Kupfer-Felsenbirne kommen mit zukünftigen Klimaschwankungen besser zurecht. Unter www.compo.de etwa gibt es viele weitere Tipps für die Gartenpflege, nicht nur im Sommer.

DJD (Fotos: DJD/Compo/Witte Wattendorff)



Gartennotdienst.de

wir machen Ihren Garten schöner!

📍 04420 Markranstädt ☎ 0172-6034548

✉ info@gartennotdienst.de

Ansprechpartner: Herr Matzick



Metall-Helden

Inh. Patrick Rüdiger

Merseburger Str. 6a
04420 Markranstädt

Tel.: 0176 96422386
E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:

- Terrassenüberdachungen
- Tore und Zäune
- Garten
- Grills und Smoker
- Möbel
- Dekoratives
- und vieles mehr ...

www.metall-helden.de

Glas - & Gebäudereinigung

Kolbe

• **Haushaltsnahe Dienstleistungen** •

• Sie haben einen Pflegegrad? Wir rechnen mit der Krankenkasse ab! •



GEBÄUDEREINIGER Handwerk
SEIT 1990

Glas- & Gebäudereinigung Kolbe
Schwedenstraße 9
04420 Markranstädt

• **Hausmeisterservice** •

• **Grünflächenpflege** •

• **Gartenarbeiten** •

Tel: 034205/8 8146

E-Mail: fa.kolbe@arcor.de
www.gebaeudereinigung-kolbe.de

TRAUER

Eine schöne Trauerrede erinnert und tröstet

Wenn wir Abschied von einem geliebten Menschen nehmen, stehen wir oft vor der Herausforderung, unsere Gefühle in Worte zu fassen. Eine Trauerrede soll nicht nur dem Verstorbenen gedenken, sondern auch den Hinterbliebenen Trost spenden.

Elke Herrnberger, Pressesprecherin des Bundesverbandes Deutscher Bestatter, gibt praktische Hinweise, wie man eine Rede formuliert, die der Persönlichkeit des Verstorbenen gerecht wird und gleichzeitig der Trauergemeinschaft Halt gibt. Außerdem wird die Bedeutung einer Trauerrede erläutert und Tipps für die gute Struktur einer Trauerrede gegeben.

Was ist eine Trauerrede?

Eine Trauerrede ist eine Ansprache im Rahmen einer Trauerfeier, die dazu dient, das Leben des Verstorbenen zu würdigen und Abschied zu nehmen. Sie kann sowohl von einem Geistlichen als auch von Angehörigen oder Freunden gehalten werden. Der Redner bringt persönliche Erinnerungen ein und betont die Bedeutung des Verstorbenen für die Gemeinschaft. Eine Trauerrede muss nicht nur traurig sein, auch fröhliche Erinnerungen, verbinden und trösten.

Wer hält die Rede?

Die Auswahl des Redners ist entscheidend. Neben Geistlichen oder professionellen Trauerrednern können auch nahe Angehörige oder Freunde sprechen. Allerdings sollte berücksichtigt werden, dass das Halten einer solchen Rede in einem Moment tiefer eigener Trauer eine große emotionale Herausforderung darstellen kann, die auch überfordern kann.



Aufbau einer Trauerrede

Die Gestaltung einer wirkungsvollen Trauerrede erfordert Sorgfalt und Mitgefühl. Hier ist ein Aufbau, der als kleiner Leitfaden dienen kann:

- Einleitung: Vorstellung des Redners und Darlegung der Beziehung zum Verstorbenen.
- Todesfall: Erläuterung der Umstände, unter denen der Verstorbene sein Leben verließ.
- Erinnerung: Persönliche Geschichten und Anekdoten, die den Charakter des Verstorbenen beleuchten.

- Was bleibt: Diskussion über die bleibenden Werte und Einflüsse des Verstorbenen auf sein Umfeld.
- Abschluss: Aufruf zur gemeinsamen Erinnerung und zum Weitertragen der Werte des Verstorbenen.

Praktische Tipps für die Rede

- Persönlichkeit respektieren: Die Rede sollte die Einzigartigkeit des Verstorbenen respektieren und authentisch sein.
- Gefühle zulassen: Es ist in Ordnung, Emotionen zu zeigen. Das macht die Rede menschlich und greifbar.
- Klarheit bewahren: Auch unter dem Einfluss starker Emotionen sollte die Rede verständlich und strukturiert bleiben. Lieber in einfachen Sätzen sprechen.
- Vorbereitung: Es ist ratsam, die Rede vorab zu üben, besonders wenn es während der Trauerfeier sehr emotional werden könnte.

Trauer- und Grabreden sind wichtige Elemente der Trauerarbeit und bieten eine Gelegenheit, das Leben eines geliebten Menschen zu feiern und zu ehren.

Sie erfordern Einfühlungsvermögen und Respekt vor dem Verstorbenen sowie den Gefühlen der Angehörigen. Mit den richtigen Worten können sie eine Quelle des Trostes und der Erinnerung sein.

Auch viele Bestatterinnen und Bestatter sind geschulte Trauerredner und bieten diesen Service zusätzlich zur Unterstützung im Trauerfall an. Auf der Homepage des Bundesverbandes Deutscher Bestatter finden Sie qualifizierte Bestatter, die sich für Sie Zeit nehmen: www.bestatter.de

Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
Und hab für alles vielen Dank.*

Wir trauern um unseren
geliebten Mann, Vati, Opa und Uropa

Harald Lange

* 16. Juni 1935 † 25. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit
halten wir Dich für immer im Herzen

**Deine Helga
Deine Tochter Kerstin mit Bernd
Dein Enkel Norman
mit Denise und Rico**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am 2. August 2024
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in
Markranstädt statt.

Für die liebevollen Beweise und
aufrichtige Anteilnahme beim Abschied
von meinem Mann und Vater

Rudi Seick

möchten wir uns auf diesem Weg
herzlich bedanken. Besonderer Dank
gilt dem Bestattungsinstitut Zetzsche,
besonders Herrn Steffen Pauli,
der Rednerin Frau Kiupel,
Ellys Blumenkorb sowie dem
Team der Gaststätte „Grüner Zweig“.

In stiller Trauer

Deine Doris
Jürgen mit Familie
im Namen der Angehörigen



Erlöst

Nach schwerer Krankheit
verstarb mein Mann

Josef FRÖMTER

02.03.1934 – 13.06.2024

In tiefer Trauer

Deine Regina

Deine Tochter Anke mit Norbert

Deine Tochter Heike mit Uwe

Deine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung
findet am 16.07.2024
um 11.00 Uhr auf dem
Friedhof in Großlehna statt.

Bestattungsinstitut Zetzsche

**TRAUER**

Immer für alle da gewesen.
Immer das Beste gewollt.
Immer das Beste gegeben.
Wir haben das Beste verloren.

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

ILSE FREY

* 14.05.1937 † 15.06.2024

Danke an alle, die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme erwiesen haben.
Besonderer Dank gilt dem Pfarrer Herrn Gebhardt,
dem Pflegeheim des DRK „Drei Villen“,
der Hausärztin Frau Dr. Bilke und
dem Bestattungsinstitut Zetzsche.

In liebevoller Erinnerung

Deine Tochter Inka

Deine Enkel und Urenkel

Im Namen aller Angehörigen



Bestattungsinstitut Zetzsche

Photo: Andree Stock / iStock

DANKSAGUNG

Allen, die sie als liebenswerten
Menschen schätzten,
ihr gute, treue Freunde waren,
die ihres Todes gedachten
und mit uns trauern
danken wir von Herzen.

Hona Vettermann
geb. Wald

Besonders danken wir dem
AWO Seniorenzentrum am See
für die aufopferungsvolle Pflege
und tägliche Unterstützung
und Herrn René Hentschel
für die ehrliche und offene
Betreuung.

Dein Sohn Maik mit Juliane
Deine Enkel Pawel und Elsa
Im Namen aller Angehörigen



Trauerhilfe Hentschel
IMP BESTATTEN NIMMEN AN GUTEN BEWEGT

Es war ein großer Trost, nicht allein
zu sein beim Abschied von unserem
Vater, Schwiegervater und Opa.

REINHOLD KRAMP

Tief berührt von der großen
Anteilnahme beim Abschied
danken wir allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und Nach-
barn, die mit uns fühlten, für die
tröstenden Worte, gesprochen
oder geschrieben, für Blumen- und
Geldzuwendungen sowie für die
Teilnahme an der Trauerfeier.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungsinstitut Zetzsche und
seinen Mitarbeitern für die würde-
volle Ausgestaltung der Trauerfeier

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Söhne Thomas

und Uwe mit Jacqueline

Deine Enkel Kevin, Justin

und David

Im Namen aller Angehörigen



Danksagung

Bestattungsinstitut Zetzsche

TRAUER

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Hordisstraße 3
04420 Markranstädt
Telefon 034205 291504



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
Georg-Schwarz Straße 89
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902



Trauerhilfe Hentschel

IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT

Hordisstraße 3, 04420 Markranstädt

Tel. 03 42 05 / 29 15 04

barrierefreier Zugang

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- alternative Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern so individuell wie das Leben
- Fragen rund um das Thema Bestattungen per  WhatsApp 03 42 05 / 29 15 04
- kostenfreie Hausbesuche
- kostenfreie Vorsorgegespräche
- nachhaltige Bestattungen, Partner von „Grüne Linie“



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
Georg-Schwarz Straße 89
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 88407



*Ihr persönliches
Dankeschön.*

*Eine individuelle
Trauerfeier ist
eine besondere
Wertschätzung.*

HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205-84523 **Tag & Nacht**

www.bestattungen-markranstaedt.de



DER MAZDA CX-5 AD'VANTAGE



6 JAHRE | MAZDA
GARANTIE

Sein Name ist Programm. Der Mazda CX-5 Ad'vantage bringt dank durchdachter Hightech Features jede Menge Vorteile in punkto Sicherheit und Komfort in Ihren Alltag und auf Reisen.

Monatlich leasen ab

€ **323**¹⁾

Ihr Preisvorteil von

€ **1.800**²⁾

Energieverbrauch kombiniert: 6,5 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 146 g/km. CO₂-Klasse: E. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda CX-5 Ad'vantage e-Skyactiv G 165 (2.0 l Benziner), bei € 323 monatlicher Leasingrate, € 2.900,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestatteten Mazda CX-5 Center-Line mit Connectivity & Convenience Paket.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.

Beispielfoto eines Mazda CX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

FREYDANK
www.auto-freydank.de Auto Freydank GmbH & Co. KG